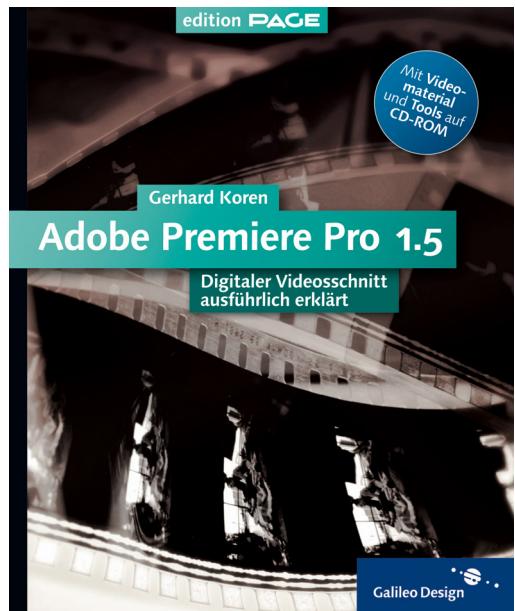


Gerhard Koren
Franz Buchinger

Adobe Premiere Pro 1.5

Das Praxishandbuch
für den Videoschnitt



•••
Galileo Design
•••

Auf einen Blick

► Neuerungen in Premiere Pro 1.5	10
► In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5	20
► Videos drehen und gestalten	42
► Technische Grundlagen	54
► Equipment für den optimalen Einsatz von Premiere Pro	82
► Die Arbeitsoberfläche	96
► Rohmaterial rein!	102
► Videoprojekte verwalten	132
► Erste Schnitte	142
► Effekte	180
► Titel gestalten mit dem Title Designer	210
► Der gute Ton	246
► Integration	304
► Export	310
► Tricks, Techniken und Technologien	330
► Zur DVD	336
► Danke	338
► Index	340

Inhalt

10 Neuerungen in Premiere Pro 1.5

- 10 Arbeit mit Videoprojekten
- 11 Aufnahme
- 12 Monitor- und Schnittfenster
- 13 Audio-Bearbeitung
- 14 Effekte
- 14 Farbkorrektur
- 16 Title Designer
- 16 Integration mit Fremdprogrammen
- 17 Zukunftsmusik High Definition TV

20 In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5

- 20 *Projekt anlegen und Material einspielen*
- 23 *Schnitt*
- 27 *Überblendungen*
- 29 *Filmtitel erstellen*
- 30 *Zusammenspiel mit Photoshop*
- 31 *Bild-in-Bild-Effekte*
- 32 *Sound-Gestaltung*
- 34 *Kinovergüten am Fernseher erzeugen*
- 35 *Abspann erstellen*
- 37 *Video-Export für DVD*
- 39 *Exportvorbereitungen für das Web*

42 Videos drehen und gestalten

- 42 Einen Film planen
- 43 Filmische Gattungen
- 47 Bildgestaltung
- 47 Ton
- 50 Videoproduktion
- 52 Praxisbeispiel Planung

54 Technische Grundlagen

- 54 Formate und Standards
- 61 Videokompression
- 64 Codecs
- 65 Codecs mit räumlicher Kompression
- 67 Codecs mit räumlicher und zeitlicher Kompression
- 71 Dateiformate
- 71 Scheibchenweise: DVD und CD-ROM
- 73 Streaming Video
- 77 Der gute Ton

82 Equipment für den optimalen Einsatz von Premiere Pro

- 82 Der Schnittrechner
- 89 Kamera
- 91 Rund um die Aufnahme

96 Die Arbeitsoberfläche

- 96 Die vier Fenster von Premiere
- 96 Wichtige Paletten
- 98 Die Menüleiste
- 99 Arbeitsbereiche
- 100 Mit Tastenkürzeln arbeiten

102 Rohmaterial rein!

- 102 Ein paar Vorbereitungen
- 105 Der Aufnehmen-Dialog
- 111 Digitale Videos einspielen
 - 111 *Video einspielen*
 - 114 *Ein paar Szenen einlesen mit Batch-Capturing*
 - 118 *Offline-Clips manuell erstellen*
- 119 Analoges Video in Premiere
 - 121 *Eine SVHS-Kassette digitalisieren*
- 123 DV-Szenenerkennung mit Scenalyzer
 - 124 *Clips mit dem Scenalyzer erstellen*
- 125 Ton digitalisieren und importieren
- 126 Vorhandenes Rohmaterial importieren und organisieren
 - 126 *Rohmaterial importieren und organisieren*
- 130 Halbbildoptionen

132 Videoprojekte verwalten

- 132 Das Projektfenster
- 138 Speichern und Archivieren von Projekten

142 Erste Schnitte

- 142 Schnellschnitt im Projektfenster
- 143 *Schneiden in der Symbolansicht: Abendstimmung*
- 145 Schneiden im Monitorfenster I – die Originalansicht
 - 150 *Schnitt im Monitorfenster*
- 152 Das Schnittfenster
 - 158 *Arbeiten mit Sequenzen*
- 161 Schneiden im Schnittfenster
 - 166 *Einsatz der Schnittwerkzeuge*
- 168 Schneiden im Monitorfenster II – Die Programmansicht
- 171 Saubere Schnitte mit dem Zuschneiden-Fenster
- 173 Erweitertes Schneiden mit In- und Out-Points
 - 174 *4-Punkt-Schnitt*
 - 178 *6-Punkt-Schnitt erstellen*

180 Effekte

- 180 Was ist ein Effekt?
- 182 Videoüberblendungen
- 186 Videoeffekte
 - 188 *Effekte zuweisen und bearbeiten*
 - 190 *Eine kleine Animation*
 - 191 *Animation im Schnittfenster*
- 198 Farbkorrektur
 - 199 *Farbkorrektur in Premiere*
- 202 Verwackelte Aufnahmen optimieren
- 203 Bild-in-Bild-Effekte
- 206 Keying-Effekte
 - 207 *Keying mit Premiere*
- 209 Künstlerische Effekte

210 Titel gestalten mit dem Title Designer

- 210 Grundlagen der Titelgestaltung
- 214 Ein Überblick über den Title Designer
- 217 Objektstile
 - 223 *Objekte editieren (Bauchbinde)*
- 226 Transformieren
- 227 Vorlagen
 - 228 *Erstellen eines einfachen Titels mit den Vorlagen und Objektstilen*
- 231 Erweiterte Textwerkzeuge
 - 236 *Tabellen, Tabstopps, Logos und Pfadtext*
- 240 Roll- und Kriechtitel
 - 242 *Rolltitel*
- 243 Zeichnen im Title Designer

246 Der gute Ton

- 247 Importieren von Audioclips
- 248 Abspielen von Audiodateien
- 249 Audiospuren
- 254 Audioschnitt
- 256 Audioblenden
- 258 Audio-Keyframes
- 260 Audiooptionen
- 262 Workshop zur Audiolimitierung
 - 263 *Vertonung der Hochsee-Regatta*
- 266 Audioeffekte
- 277 Der Audiomixer
 - 286 *Effektbearbeitung mit dem Audiomixer*
- 300 Audio-Voreinstellungen

304 Integration

- 304 Photoshop
- 305 *Eine Photoshop-Datei in Premiere animieren*
- 307 After Effects
- 308 *After Effects unterhält sich mit Premiere*

310 Export

- 310 Direkter Export
- 312 Audio exportieren
- 313 Adobe Media Encoder
- 323 Audio-Export am Beispiel
 - 323 *Workshop für Submix-Spuren und Audioausgabe*

330 Tricks, Techniken und Technologien

- 330 Wissenswertes

336 Zur DVD

- 337 Video-Trainings

338 Danke

340 Index

In 30 Minuten durch Premiere Pro 1.5

Der direkte Einstieg ins Schnittprogramm

Es soll ja immer wieder Menschen geben, die am Anfang eines Buchs gleich eine Zusammenfassung des gesamten Inhalts lesen möchten. Dem wird in diesem Kapitel Rechnung getragen.

Es geht darum, Ihnen anhand eines Workshops zu zeigen, was man so (ganz allgemein) mit Premiere Pro machen kann. Ziel dieser Tour ist es, Sie mit den Einsatzmöglichkeiten von Premiere Pro 1.5 vertraut zu machen. Sollte Sie ein Themenbereich besonders interessieren, können Sie den Workshop natürlich jederzeit verlassen und im entsprechenden Buchkapitel die Details nachlesen. Das sollten Sie auch tun,

wenn bei der Bearbeitung des Workshops Fragen offen bleiben.

Investieren Sie die 30 Minuten Zeit, so erhalten Sie bereits grundlegende Kenntnisse dieser Anwendung. Sie lernen, Videomaterial einzuspielen, zu schneiden, mit Blenden und Effekten zu versehen und es schließlich als DVD und im Internet zu veröffentlichen. Viel Spaß!



Projekt anlegen und Material einspielen

Videobearbeitung passiert in Premiere immer in Form von Projekten. Ein Projekt enthält alle verwendeten Videoclips und zusätzliches Medienmaterial (Standbilder, Audio-Dateien, Effekte). Der Zweck einer Projektdatei ist das Sammeln aller für den Videoschnitt erforderlichen Daten.

Im folgenden Workshop gehen wir davon aus, dass Sie eine DV-Kamera verwenden und die Videosequenzen per FireWire-Schnittstelle in den PC einspielen. Sollte Ihre Kamera von diesem Standard abweichen, so lesen Sie im Kapitel »Technische Grundlagen« bzw. im Handbuch Ihrer Kamera über die richtige Vorgehensweise.



01_Schnelleinstieg

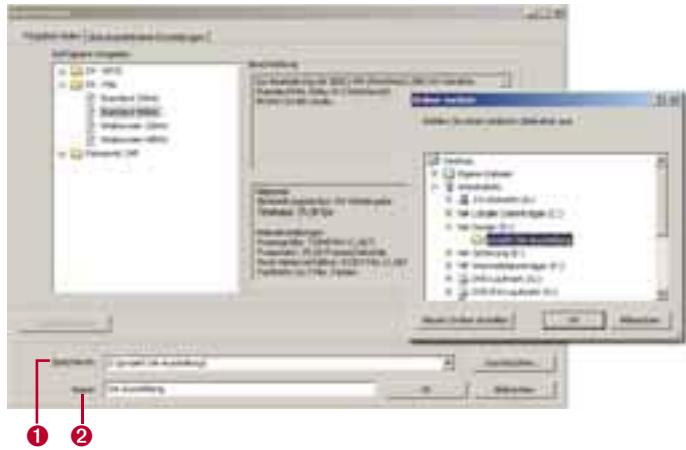
Sollte Premiere Pro keine Kommunikation mit Ihrer DV-Kamera herstellen können, beenden Sie das Programm, schalten die Kamera an und starten Premiere erneut.

1. Neues Projekt in Adobe Premiere Pro

Starten Sie Adobe Premiere Pro, so zwingt Sie das Programm, ein neues Projekt anzulegen.

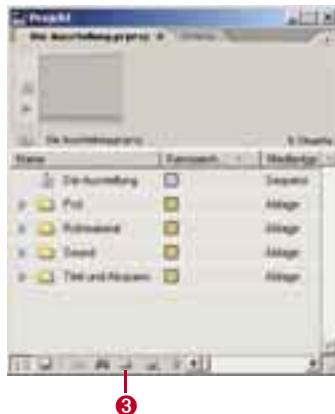
Sollten Sie die Anwendung bereits geöffnet haben, drücken Sie einfach **Strg** + **N**. Verwenden Sie bitte die Vorlage DV-PAL • STANDARD 48KHz.

Der Speicherort **1** sollte sich möglichst auf einer für Videodaten vorgesehenen Festplatte befinden. Vergeben Sie den Projektnamen »Die Ausstellung« **2**. Bestätigen Sie den Dialog, und Adobe Premiere Pro wird Ihnen mit einer Vielzahl von Fenstern wieder begegnen. Kopieren Sie nun (von der mitgelieferten DVD) den Inhalt des Ordners **01_SCHNELLEINSTIEG** (also: PSD, ROHMA-TERIAL, SOUND, TITEL UND ABSPANN) in den von Ihnen zuerst für das Projekt »Die Ausstellung« angegebenen Speicherort.



2. Ordnung ist das halbe Leben

Um ein Projekt reibungslos abzuwickeln, ist es erforderlich, dass Sie Ordnung halten. Um einen Ordner (in Adobe Premiere Pro wird ein Ordner als Ablage bezeichnet) im Projektfenster zu erstellen, drücken Sie **Strg** + **^** oder klicken auf das Ablagesymbol **3** an der Unterseite des Projektfensters. Sie können aber auch mit der rechten Maustaste in einen freien Bereich des Projektfensters klicken. Wählen Sie **NEUE ABLAGE**. Legen Sie bitte die Ablagestruktur wie in der Abbildung zu sehen an. Benennen Sie noch zusätzlich den Eintrag **SEQUENZ 01** in **DIE AUSSTELLUNG** um.



3. Rohdaten aus einer DV-Kamera übertragen

(Aufnahme mit Gerätesteuerung)

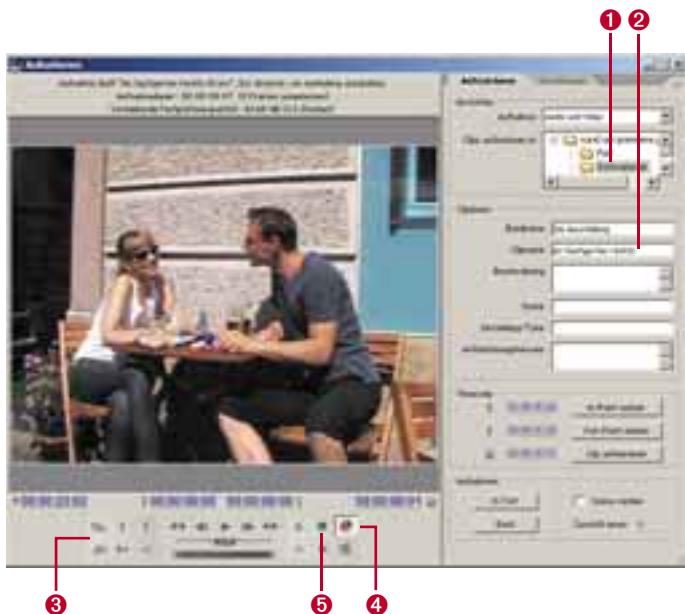
Diesen Arbeitsschritt erkläre ich exemplarisch, nachdem Sie die erforderlichen Rohdaten auf der mitgelieferten DVD vorfinden (bzw. ja, wie eingangs erwähnt, bereits kopiert haben).

Da dieser Arbeitsschritt bei den meisten Projekten der nächste ist, kann ich ihn hier nicht auslassen. Das heißt, Sie haben nun ausschließlich das Lesevergnügen und müssen am PC keine Handlungen setzen.

Ich selbst klettere nun unter den Tisch und verbinde meine DV-Kamera mit der FireWire-Schnittstelle des PC. Nachdem die Verbindung hergestellt ist, wähle ich DATEI • IMPORTIEREN oder [F5].

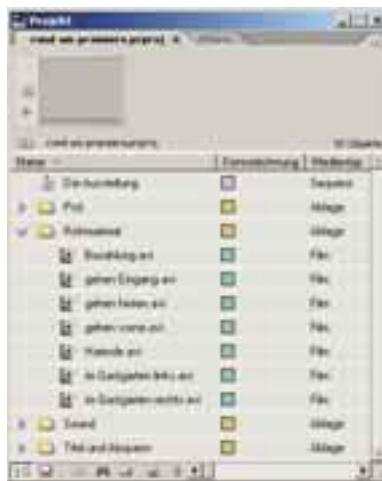
Das Aufnahmefenster wird geöffnet. Ich achte darauf, dass der Ordner ROHMATERIAL ① aktiv ist. Da ich den Film gedreht habe, weiß ich, dass die erste Szene IM GÄSTGARTEN RECHTS ② heißen wird. Die Beschreibung und Sonstiges lasse ich aus. Nun wende ich mich der Filmsteuerung ③ zu. Ich spiele mit der Abspielsteuerung vom Aufnahmefenster bis zur ersten Szene (damit wird das Band in der DV-Kamera vorgespielt) vor und spule einige Frames wieder zurück (um so sicher die ganze Szene aufzunehmen).

Los geht's! Ich klicke auf den Aufnahmebutton ④ und warte so lange, bis einige Frames der Folgeszene angespielt werden. Ich stoppe die Aufnahme, indem ich auf den Button STOP ⑤ klicke. Die Daten speichere ich auf meiner Festplatte ab. Ich wiederhole diesen Vorgang (natürlich mit neuen Clipnamen) für alle erforderlichen Szenen. Nachdem die Übertragung auf den PC gut geklappt hat, schließe ich das Aufnahmefenster wieder. Die eingespielten Clips werden automatisch in das Projekt importiert.



4. Importieren der Rohdaten

So, nun sind Sie wieder an der Reihe. Machen Sie mit: Markieren Sie die Ablage ROHMATERIAL im Projektfenster. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die markierte Ablage, und wählen Sie den Kontexteintrag IMPORTIEREN... aus. Öffnen Sie den Ordner ROHMATERIAL (den Sie zuerst von der DVD kopiert haben), und markieren Sie den gesamten Inhalt. Bestätigen Sie diesen Dialog, und die Daten werden im Projektfenster in der Ablage ROHMATERIAL verknüpft. Dabei kann es allgemein zu kurzen Verzögerungen kommen. Importieren Sie noch den Inhalt aus dem Ordner TITEL UND ABSpann, PSD und SOUND in die passenden Ablagen des Projektfensters. Nun sind alle erforderlichen Daten vorhanden. Sie haben aber auch die Möglichkeit, bereits vorhandene Ordner zu importieren. Mehr dazu in den Detailkapiteln.



Schnitt



Nach dem Einspielen schneiden wir die Clips, d.h., wir entfernen nicht benötigtes Material. In diesem Workshop verwenden wir zwei Schnittmethoden:

1. Rohschnitt im Monitorfenster: Durch Setzen des In- und Out-Punktes können Beginn und Ende des jeweiligen Clips festgelegt werden. Ziehen Sie den Clip in das Schnittfenster, wird dort nur das Videomaterial zwischen In- und Out-Punkt eingefügt. Die Originalansicht des Monitorfensters wird gerne für Rohschnitt verwendet, Sie legen also ungefähr den gewünschten Beginn- und Endzeitpunkt des Clips fest.

2. Detailschnitt im Schnittfenster: Hier bestimmen wir die genaue Reihenfolge der Clips, die den fertigen Film ergeben soll. Mit verschiedenen Schnittwerkzeugen wie z.B. der Rasier-

klinge kann die genaue Dauer des Clips festgelegt werden.

Beide Schnittmethoden sind nicht destruktiv, d.h., die Originalclips auf der Festplatte bleiben unberührt. Premiere merkt sich lediglich den Dateinamen sowie Start- und Endpunkt des Clips.

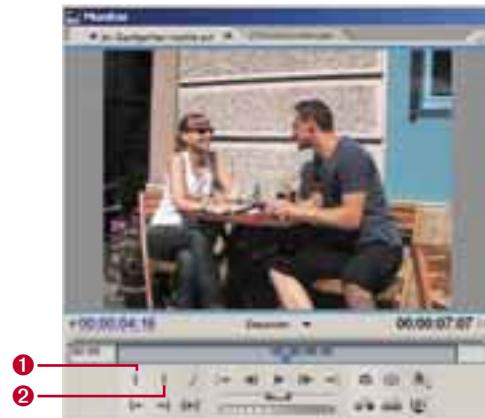
1. Arbeiten mit der Originalansicht des Monitorfensters

Ziehen Sie den Clip *IM GÄSTGARTEN RECHTS.AVI* in das linke Fenster des Monitors (dies ist die Originalansicht), und lassen Sie ihn dort fallen (oder klicken Sie im Projektfenster doppelt auf die Datei, die im Monitorfenster bearbeitet werden soll). Setzen Sie einen In-Point ① bei Frame 00:00:01:00 sowie einen Out-Point ② bei Frame 00:00:08:06 im Monitorfenster. Mit diesen beiden Punkten legen Sie Beginn- und Endpunkt des verwendeten Clips fest.

Ziehen Sie den fertig getrimmten Clip vom Monitorfenster auf die Spur *Video 1* im Schnittfenster. Fügen Sie nun den Clip *IM GÄSTGARTEN LINKS.AVI* in das Monitorfenster, und legen Sie den In-Point bei Frame 00:00:00:05 und den Out-Point bei Frame 00:00:03:07 fest. Fügen Sie den getrimmten Clip vom Monitorfenster an den bereits vorhandenen Clip im Schnittfenster an.

2. Arbeiten mit dem Schnittfenster

Wie kann man noch trimmen oder gar schneiden? Eine andere Möglichkeit ist, den Trimm- oder Schnittvorgang im Schnittfenster vorzunehmen. Das Monitorfenster ist also dazu nicht erforderlich. Ziehen Sie der Reihe nach die einzelnen Rohmaterialien auf die Spur *VIDEO 1* in Ihrem Schnittfenster (anschließend an die beiden bereits eingefügten Clips, wie in der Abbildung zu sehen ist). Die Clips docken jetzt am Vorgängerclip an.



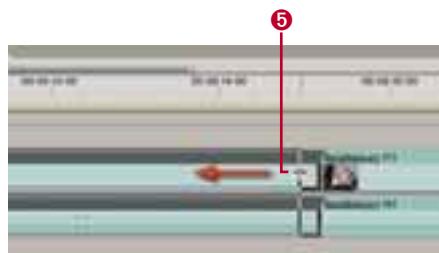
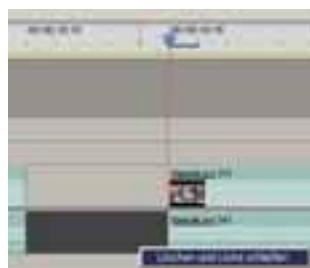
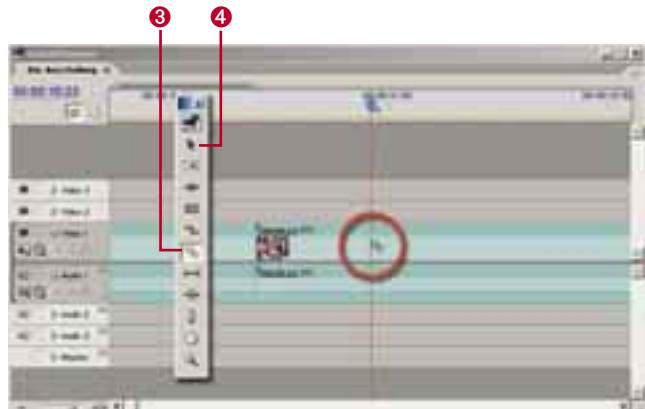
1. Haende.avi
2. Bezahlung.avi
3. gehen vorne.avi
4. gehen hinten.avi
5. gehen Eingang.avi

Zoomen Sie nun das Schnittfenster im Bereich des zweiten und dritten Clips ein. Wählen Sie aus der Werkzeugpalette die Rasierklinge ③ aus, und klicken Sie beim Frame 00:00:10:23 einmal auf den Clip. Der Clip wird zerschnitten. Damit das überflüssige Clipmaterial entfernt werden kann, wählen Sie aus der Werkzeugpalette das Auswahlwerkzeug ④.

Klicken Sie im Schnittfenster auf das zu entfernende Filmmaterial (links von der Schnittpositionierungsmarke). Drücken Sie [Entf] auf Ihrer Tastatur. Um nun die entstandene Lücke wieder zu schließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste in den leeren Bereich, und wählen Sie LÖSCHEN UND LÜCKE SCHLIESSEN aus. Damit wird auch das weiter rechts abgelegte Clipmaterial ohne Lücke angefügt. Schneller geht es, wenn Sie den zu entfernenden Teil des Clips sofort mit der rechten Maustaste anklicken und den Kontexteintrag LÖSCHEN UND LÜCKE SCHLIESSEN auswählen.

Wenden Sie sich dem Ende des Clips HAENDE.AVI zu. Hier wird nun der Trimmvorgang besprochen. Achten Sie darauf, dass das Auswahlwerkzeug aus der Werkzeugpalette aktiv ist, und stellen Sie sich mit dem Mauszeiger knapp vor das Ende des Clips (verwenden Sie eine entsprechend große Zoomstufe). Sie sehen, der Mauszeiger verändert sich zum Trimmwerkzeugsymbol ⑤. Bei gedrückter linker Maustaste trimmen Sie 25 Frames nach links. Schließen Sie erneut die entstandene Lücke.

Trimmen (oder schneiden) Sie beim Clip BEZAHLUNG.AVI am Anfang und am Ende jeweils fünf Frames.

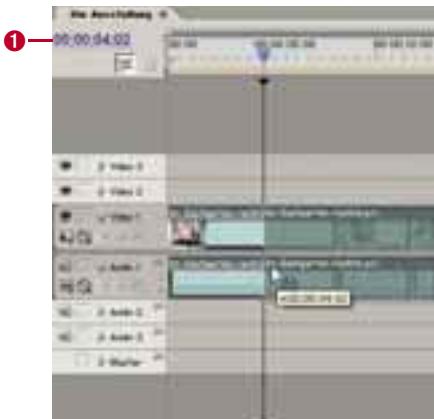


Vergessen Sie nicht, die dabei entstandenen Lücken wieder zu schließen. Um einen Zwischenvergleich zu machen, überprüfen Sie die Gesamtlänge Ihres Schnittfensterinhaltes. Um das rasch zu bewerkstelligen, klicken Sie in eine leere Videospur, und drücken Sie **[Ende]**. Im Schnittfenster unterhalb vom Text »Die Ausstellung« sehen Sie den Zeitwert. Er sollte bei einem Wert von 00:00:37:03 liegen. Und nun eine freudige Nachricht für Sie: Die weiteren, im Schnittfenster eingefügten Rohdaten sind bereits in passender Länge vorhanden. Das heißt, Ende der Schnitt- und Trimmvorgänge. Das heißt, fast, dazu aber ein wenig später.

3. Inhalt vom Schnittfenster verschieben

Da am Beginn des Filmes ein Titel eingeblendet werden soll, benötigen wir etwas Platz. Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke vom Schnittfenster zu Frame 00:00:04:02, oder geben Sie den Zahlenwert 402 ① im Schnittfenster ein. Automatisch wird die Schnittpositionierungsmarke auf diesen Wert verschoben.

Zoomen Sie das Schnittfenster so aus, dass alle Clips gut sichtbar sind. Drücken Sie **[Strg] + [A]**, um den gesamten Inhalt des Schnittfensters zu markieren. (Sie können auch mit dem Auswahlwerkzeug eine Auswahl aufziehen, um die benötigten Clips zu markieren. Dabei ist aber zu beachten, dass Sie an einer leeren Videospurstelle den Auswahlvorgang beginnen müssen.) Wenn nun die Clips ausgewählt sind, verschieben Sie mit dem AUSWAHLWERKZEUG die Clips so lange nach rechts, bis der Clip **IM GASTGARTEN RECHTS.AVI** an der Schnittpositionierungsmarke andockt. Lösen Sie die Maustaste. Heben Sie die Markierung auf, indem Sie in eine leere Videospur klicken, und drücken Sie **[Pos1]**. Wie der Titel erstellt wird, zeigen wir einige Arbeitsschritte später.



Zoomen im Schnittfenster

Mit **[+]** können Sie das Schnittfenster einzoomen, mit **[-]** können Sie das Schnittfenster auszoomen. Mit **[Ende]** können Sie zum Ende des aktiven Clips, mit **[Pos1]** zum Anfang des aktiven Clips springen. Ist kein Clip markiert, wird zum Ende bzw. Anfang des Projektes gesprungen.

Überblendungen

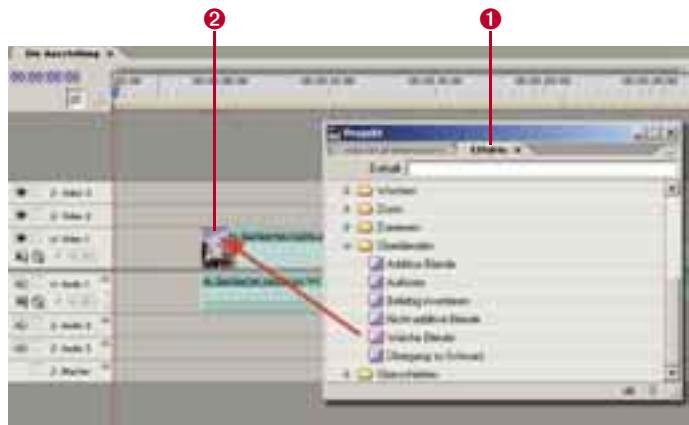


Bis jetzt besteht unser Film nur aus harten Schnitten, d.h., es gibt keinen Übergang zwischen den einzelnen Clips. Mit den zahlreichen Überblendungen von Premiere können Sie interessante Übergänge zwischen den einzelnen Szenen Ihres Films erzeugen. Näheres zu Zweck und Motivation von Überblendungen erfahren Sie im Kapitel »Videos drehen und gestalten« ab Seite 42.

1. Überblendungen einfügen

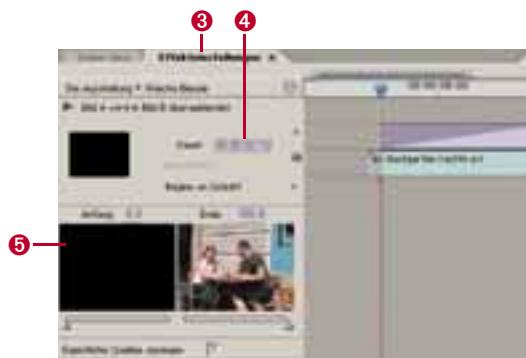
Wählen Sie die Darstellung im Schnittfenster so aus, dass der Clip **IM GÄSTGARTEN RECHTS.AVI** zur Gänze sichtbar ist (z.B. mit dem Zoomwerkzeug aus der Werkzeugpalette).

Bringen Sie nun im Projektfenster den Registerreiter **EFFEKTE** (Menü **FENSTER • EFFEKTE**) ① in den Vordergrund. Öffnen Sie die Ablage **VIDEO-ÜBERBLENDUNGEN** sowie die Unterablage **ÜBERBLENDEN**. Ziehen Sie den Eintrag **WEICHE BLENDE** auf den zuerst ausgewählten Clip im Schnittfenster. Positionieren Sie die Maus am Beginn des Clips. Sie sehen, der Mauszeiger verändert sich zu einem Blendensymbol. Lassen Sie die Maustaste los. Wenn Sie eine Blende wieder löschen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Blendensymbol ②, und wählen Sie **LÖSCHEN** aus.

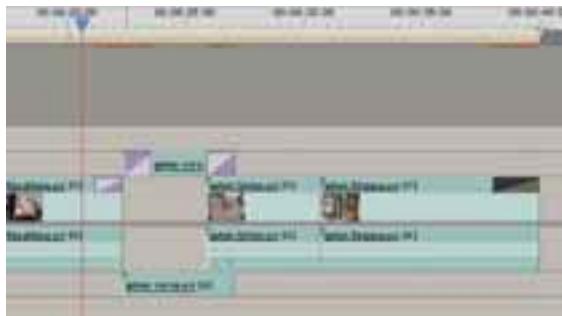


2. Feineinstellungen bei Blenden

Um Feineinstellungen bei Blenden vorzunehmen, klicken Sie doppelt auf das Blendensymbol des Clips (Auswahlwerkzeug vorher aktivieren, falls nicht aktiv). Der Registerreiter **EFFEKTEINSTELLUNGEN** ③ wird im Monitorfenster geöffnet. Ändern Sie die Blende auf eine **DAUER** von 2:10 ④. Wenn Sie **EIGENTLICHE QUELLEN ANZEIGEN** aktivieren, wird links das aktuelle Bild ⑤ des Blendenubergangs und rechts das Endergebnis angezeigt.



3. Weitere Blendenbearbeitung im Schnittfenster



Kehren Sie zurück ins Schnittfenster. Aktivieren Sie das Auswahlwerkzeug, und verschieben Sie den Clip GEHEN VORN.AVI exakt vertikal nach oben in die Spur VIDEO 2. Verschieben Sie auch den dazugehörigen Audioclip von der Spur AUDIO 1 in die Spur AUDIO 2. Fügen Sie am Ende des Clips BEZAHLUNG.AVI eine Blende ÜBERGANG ZU SCHWARZ ein. Wiederholen Sie diesen Vorgang am Beginn des Clips GEHEN VORNE.AVI.

Fügen Sie am Ende des Clips GEHEN VORNE.AVI eine ADDITIVE BLENDE ein. Markieren Sie die beiden letzten Clips mit dem Auswahlwerkzeug, und verschieben Sie diese so lange nach links, bis durch die magnetische Wirkung die Clips am Beginn der ADDITIVEN BLENDE einrasten. Legen Sie die beiden Clips dort ab. Wenden Sie am Ende des Clips GEHEN EINGANG.AVI erneut die Blende ÜBERGANG ZU SCHWARZ an, und verlängern Sie diese um 20 Frames (oder exakt auf 2 Sekunden). Vergleichen Sie dazu die Abbildung.

4. Vorschau und Rendern

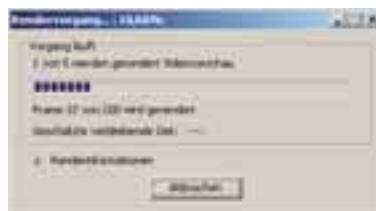


Durch das Einfügen von Blenden werden Veränderungen (rote Markierungen ①) in Teilbereichen des Clips vorgenommen. Es ist erforderlich, den Inhalt des Schnittfensters zu rendern (Bilder neu zu verrechnen). Drücken Sie **Render**, und der Rendervorgang beginnt. Achten Sie aber darauf, dass der gültige Arbeitsbereich zuvor entsprechend festgelegt wurde (in diesem Beispiel soll das gesamte Projekt dem Rendervorgang unterzogen werden).

Das Dialogfenster RENDERVORGANG wird geöffnet, und Sie können anhand des Fortschrittbalkens erkennen, wie viel von der Renderarbeit bereits erledigt ist.

Wenn der Rendervorgang abgeschlossen ist, wird das Dialogfenster geschlossen, und alle roten Markierungen haben sich in grüne Markierungen umgewandelt (also die Bilder wurden in diesem Bereich neu verrechnet). Außerdem wird der Film vom Beginn des festgelegten Arbeitsbereiches abgespielt. Nun halten wir kurz inne und betrachten unser bisheriges Werk.

Wenn Sie den Film anhalten wollen, drücken Sie die Leertaste, wenn er fortgesetzt werden soll, drücken Sie diese erneut. Wenn Sie  drücken, beginnt der Spaß von vorne.



Filmtitel erstellen



In einem Film dürfen natürlich Titel nicht fehlen. Schließlich haben auch die Menschen hinter der Kamera das Recht, für ihr Schaffen gewürdigt zu werden.

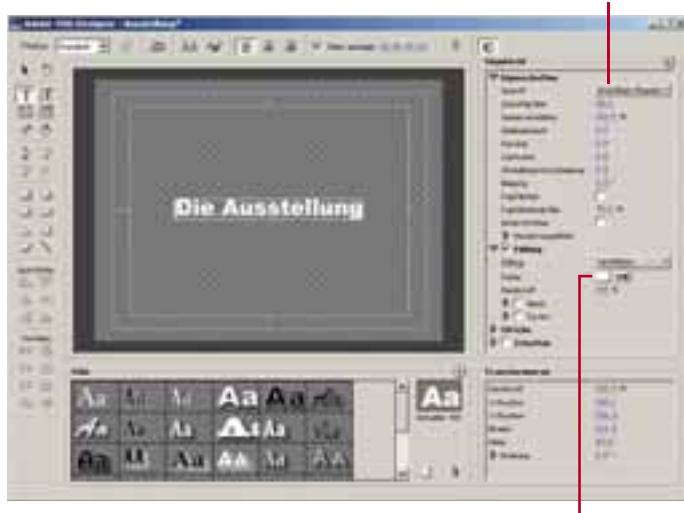
In Premiere Pro 1.5 können Sie Titel sehr komfortabel mit einem eigenen Unterprogramm namens **Title Designer** erstellen. Dieses Werkzeug eignet sich für nahezu alle Arten von Filmtiteln: Neben dem berühmten Abspann lassen sich damit auch »Bauchbinden« erstellen, die über Name und Funktion einer interviewten Person Auskunft geben. Wir haben dem Title Designer ein eigenes Kapitel gewidmet, das Sie ab Seite 210 lesen können.

1. Filmtitel anlegen

Rufen Sie den Title Designer von Adobe Premiere Pro auf: Klicken Sie zuerst im Projektfenster die Ablage **TITEL UND ABSPELLEN** aus, damit der Titel im Anschluss gleich in dieser Ablage eingefügt wird. Klicken Sie nun auf das Symbol **NEUES OB-
JEKT ②** im Projektfenster, und wählen Sie aus dem aufklappenden Menü den Eintrag **TITEL...** aus.



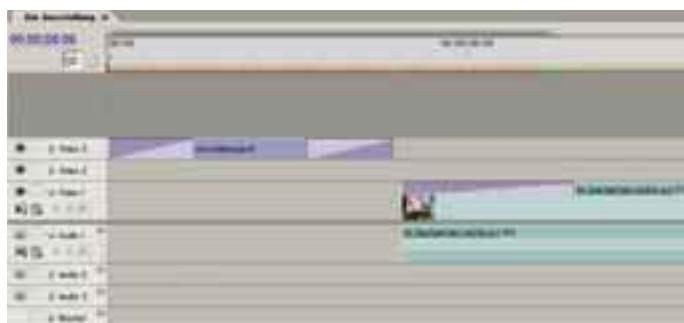
②



2. Text einfügen und definieren

Der Title Designer öffnet sich. Wählen Sie das Textwerkzeug aus dem Werkzeugpalettenbereich, und klicken Sie in den Vorschaubereich. Verfassen Sie den Text »Die Ausstellung«. Im Bereich **OBJEKTSTIL** ändern Sie die **SCHRIFT** auf **ARIAL BLACK** ① und die **SCHRIFTGRÖSSE** auf **45**.

Bei Füllung verwenden Sie als FARBE WEISS. Klicken Sie dazu auf das Farbfeld ②, um den Dialog FARBE WÄHLEN zu öffnen. Stellen Sie bei der Farbe folgende Werte ein (Rot: 255, Grün: 255 und Blau: 255). Bestätigen Sie den Dialog und kehren in den Title Designer zurück. Zentrieren Sie den Text im Vorschaufenster.



3. Titel speichern

Drücken Sie **Strg** + **S**, um den Titel abzuspeichern. Vergeben Sie den Namen »Ausstellung« und bestätigen Sie den Dialog. Der Titel **Ausstellung.prtl** befindet sich nun im Projektfenster exakt dort, wo er sein soll.

4. Titel in das Schnittfenster ziehen

Ziehen Sie den Titel auf die Spur **VIDEO 3** in das Schnittfenster, und lassen Sie den Titel bei Frame **00:00:00:00** fallen. Verkürzen Sie den Titel auf **00:00:03:24**. Wenden Sie sich nun wieder den Überblendungen zu. Verwenden Sie die Blende **ÜBERGANG ZU SCHWARZ** sowohl am Anfang als auch am Ende Ihres Titels.



Zusammenspiel mit Photoshop

Ein Video muss nicht nur aus Bewegtbildern bestehen. Häufig kommen auch Fotos und Zeichnungen zum Einsatz, etwa wenn Pläne oder historische Dokumente in einem Video gezeigt werden sollten. Bilder und Collagen aus Photoshop können mühelos in Premiere Pro importiert werden.

1. Photoshop-Dokument einfügen

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame 00:00:00:23, und öffnen Sie die Ablage PSD im Projektfenster. Ziehen Sie die Datei *FLASH.PSD* in das Schnittfenster rechts von der Schnittpositionierungsmarke. Bleiben Sie mit dem Mauszeiger oberhalb der Spur *VIDEO 3* (also im grauen Bereich). Legen Sie die Datei dort ab. Automatisch wird eine neue Videospur (hier: *VIDEO 4*) eingefügt.

2. Schnittpositionierungsmarke festlegen

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke auf den Frame 00:00:01:04. Schneiden Sie mit der Rasierklinge an dieser Stelle. Markieren Sie (Auswahlwerkzeug) den rechten Teil des zerschnittenen Clips, und drücken Sie *[Entf]*. Markieren Sie den Clip, und drücken Sie *[Pos1]*. Somit steht die Schnittpositionierungsmarke an dem Beginn von *FLASH.PSD*.

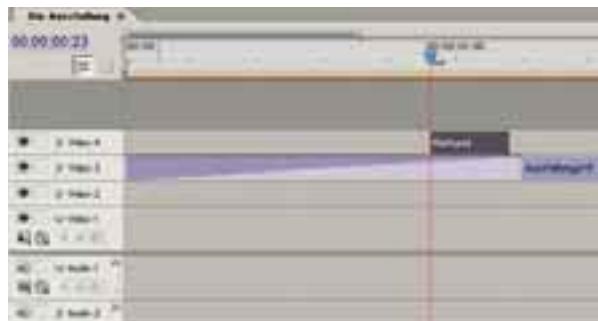


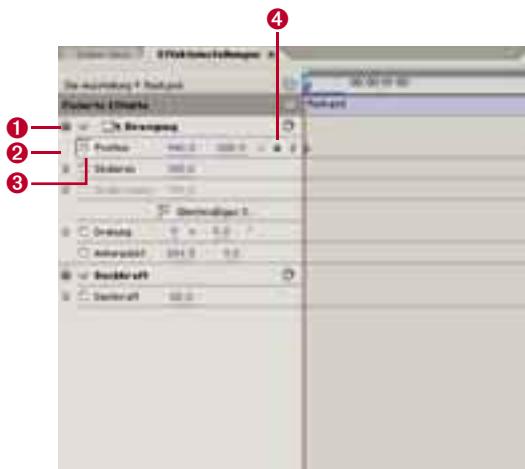
Bild-in-Bild-Effekte



Premiere kann Videos nicht nur *bildschirmfüllend* anzeigen, sondern sie auch *wie wild über die Bildfläche tanzen lassen*. Diese aus Musikvideos bekannte Gestaltungsmöglichkeit kann durch *Bild-in-Bild-Effekte* erzielt werden.

1. Vorgehen

Wir werden nun exemplarisch die eben einge-fügte Grafik animieren. Zum Einsatz kommen dabei so genannte *Keyframes*, die den Zustand der Grafik zu einem bestimmten Zeitpunkt fest-halten. Zwischen den Keyframes berechnet (in-terpoliert) Premiere die erforderlichen Bildände-rungen. Näheres zu *Effekten und Keyframes* erfahren Sie ab Seite 206.



2. Videospur animieren

Wenden Sie sich nun den **EFFEKTINSTELLUNGEN** zu, zu öffnen unter **FENSTER**. Öffnen Sie den Unterbereich von **BEWEGEN** ①. Stellen Sie **POSITION 360** auf **POSITION 940** ② um. Klicken Sie auf das Symbol **ANIMATION AKTIVIEREN/DEAKTIVIEREN** ③, um den Startpunkt der Animation festzulegen. Drücken Sie **[Ende]**, dadurch springt die Schnittpositionierungsmarke zum Ende des Clips. Klicken Sie auf das Symbol **KEYFRAME HINZUFÜGEN/ENTFERNEN** ④. Der Endkeyframe dieser Animation wurde gesetzt. Ersetzen Sie den Eintrag bei **POSITION 940** durch **POSITION -200**. Stellen Sie die Deckkraft **65** ein.

3. Rendern

Rendern Sie Ihr Projekt, und sehen Sie sich die Animation im Vorschaufenster an. Ändern Sie die vertikale Position, so dass das Clip **FLASH.PSD** exakt durch die Mitte der Überschrift fliegt.



Sound-Gestaltung

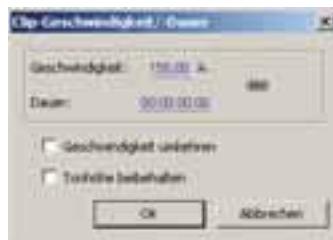
Bei der Sound-Gestaltung Ihres Videos sind Sie keinesfalls nur an den Originalton gebunden. Sie können beliebige Audiodateien in das Projekt importieren und mit dem vorhandenen Videomaterial kombinieren. Premiere stellt auch leistungsfähige Effekte zur Sound-Bearbeitung bereit, auf die wir ab Seite 266 eingehen.

1. Sound einfügen

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke im Schnittfenster zum Frame **00:00:00:21**. Zoomen Sie diesen Bereich großzügig ein. Öffnen Sie die Ablage **SOUND** im Projektfenster, und ziehen Sie die Datei **FLASH.WAV** auf Spur **Audio 3**. Platzieren Sie den Sound rechts von der Schnittpositionierungsmarke.

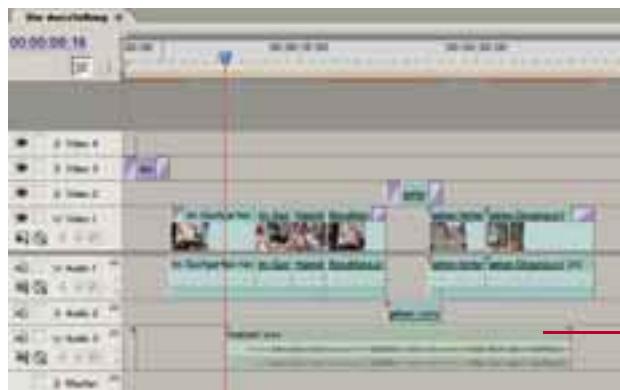
2. Sound kürzen

Da der Sound ein wenig zu lange ist, muss er verkürzt werden. Diesmal können wir ihn nicht trimmen oder mit der Rasierklinge schneiden, da ja sonst Teile des Sounds entfernt werden würden. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den eingefügten Sound, wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **GESCHWINDIGKEIT/DAUER...** aus, und geben Sie bei **GESCHWINDIGKEIT:** 150 ein. Damit wird das Musikstück beschleunigt (und somit die Frameanzahl reduziert).



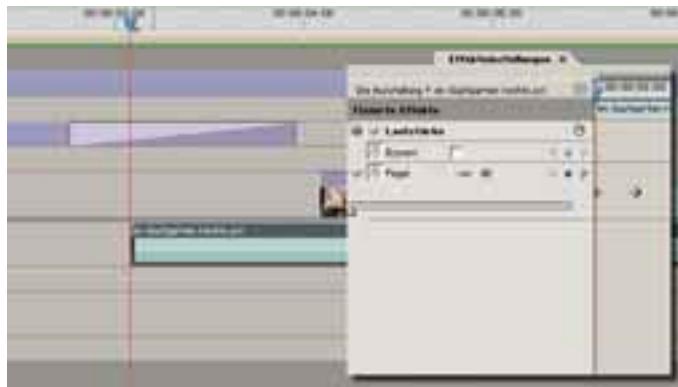
3. Sound in Schnittfenster einfügen

Ändern Sie die Zoomstufe des Schnittfensters so, dass Sie das gesamte Projekt überblicken können. Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke im Schnittfenster auf den Frame 00:00:09:21. Fügen Sie nun aus der Ablage Sound **MANSER.WAV** ⑤ in die Spur **AUDIO 3** vom Schnittfenster ein, so dass der Sound rechts an der Schnittpositionierungsmarke andockt.



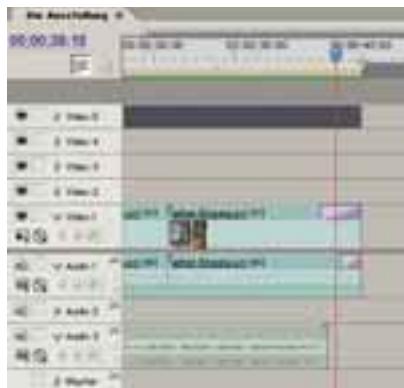
4. Verbindung von Video- und Audiospur aufheben

Markieren Sie im **GASTGARTEN LINKS.AVI**, und drücken Sie **Pos1**. Die Schnittpositionierungsmarke steht jetzt bei Frame 00:00:04:02. Zoomen Sie diesen Bereich großzügig ein. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf den markierten Clip, und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **VERBINDUNG ZWISCHEN AUDIO UND VIDEO AUFHEBEN**. Heben Sie die Markierung des Clips auf. Stellen Sie sich zum Anfang des Audio-clips (Spur Audio 1), und der Mauszeiger ändert sich zum Trimmsymbol. Ziehen Sie nun die zuerst getrimmten 25 Frames wieder nach links.



5. Sound einfadern

Um nun die Audiospur langsam lauter werden zu lassen (einfadern), positionieren Sie die Schnittpositionierungsmarke am Beginn dieser Audiospur. Wenden Sie sich dem Registerreiter **EFFEKT-EINSTELLUNGEN** zu. Setzen Sie einen Keyframe, und regeln Sie **PEGEL** $-\infty$. Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame **00:00:05:00**, und setzen Sie erneut einen Keyframe. Stellen Sie den **PEGEL** **0** ein.



6. Sound ausklingen lassen (ausfaden)

Zuerst haben wir den Sound über die Effekteinstellungen verändert. Diesmal verwenden wir einen entsprechenden Effekt. Das Ende unseres Films soll nun langsam ausklingen. Öffnen Sie dazu den Registerreiter **EFFEKTE** im Projektfenster. Öffnen Sie nun **AUDIOÜBERBLENDUNGEN** • **CROSSFADE** • **KONSTANTE VERSTÄRKUNG** aus. Ziehen Sie diese Blende auf das Ende der Spur **AUDIO 1** vom Clip **GEHEN EINGANG.AVI**. Lassen Sie die Soundblende dort fallen.



Kinovergüten am Fernseher erzeugen

Um dem Film (die Ausgabe ist ja primär für den Fernseher gedacht) ein wenig Spannung zu geben, soll noch ein Cinemascope-Effekt eingefügt werden.

1. Datei hinzufügen

Ziehen Sie aus der Ablage **PSD** des Projektfenseters die Datei **CINEMASCOPE.PSD** in das Schnittfenster (in den grauen Bereich). Legen Sie die Datei bei Frame **00:00:00:00** ab. Es wird die Spur **VIDEO 5** angelegt. Verlängern Sie die Datei bis zum Ende des Clips **GEHEN EINGANG.AVI**.

2. Auswirkungen

Durch diesen Zusatz (und weil es beim Dreh zum Teil nicht beachtet wurde) werden jetzt die einzelnen Szenenschwerpunkte teilweise beschnitten (z. B. bei haende.avi werden die Finger von Sabine nicht mehr vollständig angezeigt). Diese Schwerpunkte müssen nun wieder zurückgeholt werden.



3. Auswirkung beseitigen

Markieren Sie den Clip HAENDE.AVI. Stellen Sie in den **EFFEKTEINSTELLUNGEN** im Bereich **BEWEGUNG** die **POSITION 288** auf **Position 220** ein. Damit liegt der Schwerpunkt wieder bei den Händen.

Markieren Sie den Clip BEZAHLUNG.AVI. Stellen Sie hier **POSITION 360** ein. Markieren Sie den Clip GEHEN VORNE.AVI. Stellen Sie hier **POSITION 360** ein. Markieren Sie noch den Clip GEHEN EINGANG.AVI, und ändern Sie **POSITION 220**.



4. Rendern

Um das ganze Werk wieder anzusehen, drücken Sie . Der Rendervorgang wird gestartet.

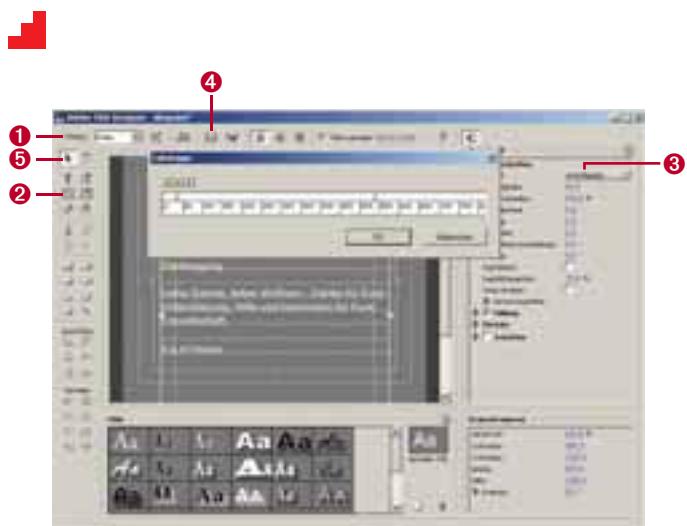
Abspann erstellen

Wählen Sie im Projektfenster die Ablage **TITEL** und **ABSPANN** aus.

1. Einen neuen Titel erstellen

Wenn der Title Designer sich geöffnet hat, stellen Sie **TITELTYP: ROLLEN** ① ein. Ziehen Sie mit dem Bereichstextwerkzeug ② innerhalb der sicheren Ränder einen Textbereich auf. Stellen Sie die **SCHRIFT Arial Regular** ③, **SCHRIFTGRÖSSE 26** und den **ZEILENABSTAND 9** ein.

Öffnen Sie den Button **TABSTOPPS...** ④, und setzen Sie einen linken Tabstop im Lineal bei **30 px** und einen rechten Tabstop bei **540 px**.



Sie sehen zwei gelbe Linien (Tabstoppbegrenzungen) in Ihrem Vorschaufenster. Bestätigen Sie den Tabstopp-Dialog.

Öffnen Sie das Textdokument *Abspann.txt* durch einen Doppelklick (es befindet Sie im Projektfenster in der Ablage *Titel und Abspann*). Kopieren Sie den Text in die erste Zeile des Textbereiches. Wählen Sie nun das Auswahlwerkzeug **⑤** aus der Werkzeugpalette, und verlängern Sie den Textbereich so lange, bis der gesamte Text sichtbar wird.

2. Sicherer Rand beachten

Stellen Sie nun die Bildlaufleiste nach oben an, so dass der oberste Bildbereich sichtbar wird (siehe Abbildung oben). Ziehen Sie mit dem Auswahlwerkzeug den Text so weit nach unten, dass er außerhalb der sicheren Ränder zu liegen kommt. Achten Sie darauf, dass die Bildlaufleiste nicht mitwandert. Damit ist der Startpunkt des Rollvorgangs festgelegt worden.

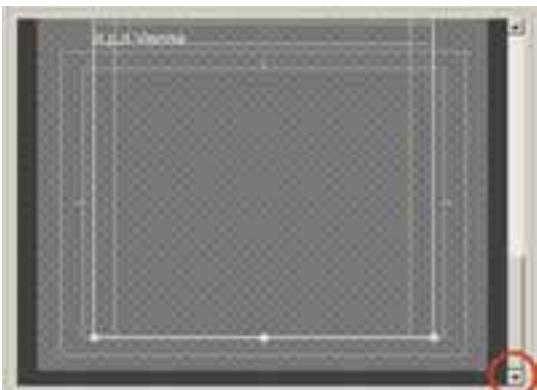
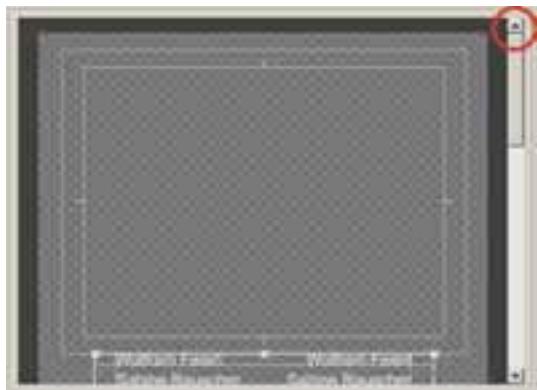
Stellen Sie die Bildlaufleiste nach unten an. Verlängern Sie den Textbereich so lange, bis der letzte Text außerhalb der sicheren Ränder positioniert ist (siehe Abbildung unten).

3. Titel positionieren

Speichern Sie den Titel mit dem Namen »*Abspann*«. Positionieren Sie den neuen Titel im Schnittfenster auf der Spur *Video 3* im Anschluss an den letzten Clip.

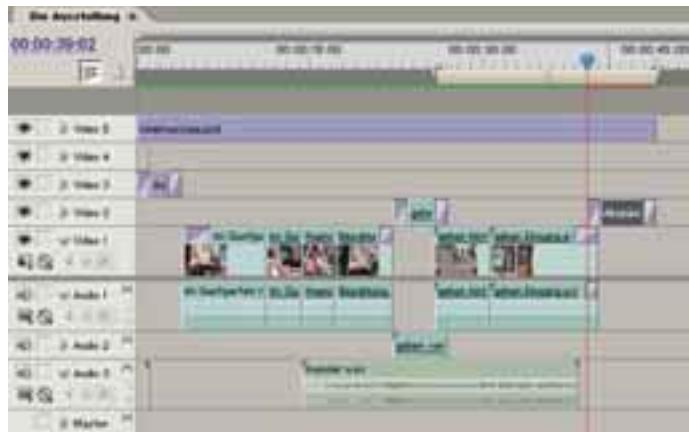
4. Laufgeschwindigkeit beeinflussen

Wenn Sie diesen Clip verlängern, ist die Laufgeschwindigkeit des Textes kleiner. Wenn Sie die Geschwindigkeit erhöhen möchten, kürzen Sie den Clip. Probieren Sie ein bisschen, bis Ihnen die Laufgeschwindigkeit des Abspanns gefällt.



5. Blende einfügen

Wenden Sie anschließend am Anfang und am Ende des Abspanntitels eine **WEICHE BLENDE** an. Verlängern Sie die Spur Video 5 (cinemascope.psd) so lange, bis diese Spur mit dem zuerst eingefügten Titel endet (siehe Abbildung).



6. Rendern

Rendern Sie das Projekt, und betrachten Sie Ihr Werk.

Video-Export für DVD

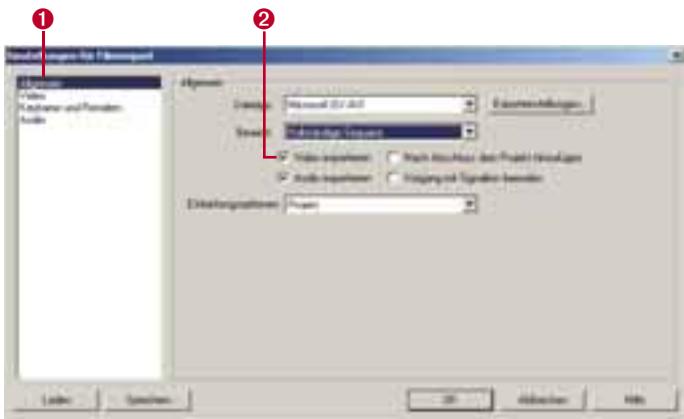


Unter Export versteht Premiere das Speichern von Videos für ein bestimmtes Medium (DVD, Video, CD, Internet ...). Vom jeweiligen Medium hängen auch die erforderlichen technischen Einstellungen (Dimensionen, Codec, Kompressionsgrad) ab. Dank sinnvoller Vorgaben nimmt uns Premiere hier aber viel an Denkarbeit ab.

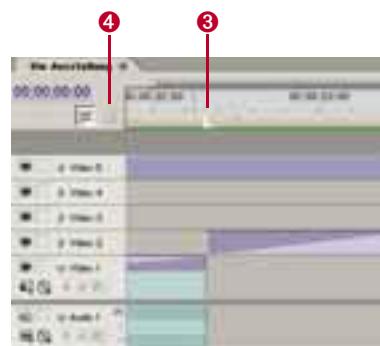
In unserem Fall möchten wir das erstellte Video auf DVD ausgeben. Diese Aufgabe lässt sich sehr komfortabel über den Export-Dialog von Premiere bewältigen.

1. Exportieren der Daten (für DVD Authoring)

Um nun den fertigen Film für ein DVD Authoring-Tool (z. B.: Adobe Encore) vorzubereiten, müssen die Daten exportiert werden. Achten Sie darauf, dass das Schnittfenster aktiv ist! Klicken Sie auf DATEI • EXPORTIEREN • FILM. Legen Sie nun im Dialogfenster FILM EXPORTIEREN den Pfad fest, und vergeben Sie einen passenden Namen.



Klicken Sie auf den Button *EINSTELLUNGEN* und überprüfen Sie diese. Wichtig ist, wenn Sie den gesamten Film exportieren möchten, dass bei **ALLGEMEIN** ① der **BEREICH: VOLLSTÄNDIGE SEQUENZ** aktiv ist. Achten Sie auch darauf, dass die Kontrollkästchen **VIDEO EXPORTIEREN** ② und **AUDIO EXPORTIEREN** aktiv sind. Bestätigen Sie diesen Dialog, und speichern (exportieren) Sie Ihr Dokument.



2. Kapitelmarken setzen

Bevor dieser Film auf DVD gebannt werden soll, legen wir noch die Kapitel des Films fest. Um Kapitel (die dann mit der Abspielsteuerung vom DVD-Player angesprungen werden können) festzulegen, müssen Kapitelmarken ③ im Schnittfenster gesetzt werden.

Stellen Sie die Schnittpositionierungsmarke auf den Frame 00:00:00:00, und klicken Sie auf den Button *NICHT NUMMERIERTE MARKE SETZEN* ((ZEHNERTASTATUR)) ④. Somit wurde eine Kapitelmarke in der Zeitleiste gesetzt. Um ein zweites Kapitel zu erstellen, setzen Sie die Schnittpositionierungsmarke zum Frame 00:00:22:08. Klicken Sie erneut auf den Button *NICHT NUMMERIERTE MARKEN SETZEN* ((ZEHNERTASTATUR)).

3. Marken benennen

Nachdem Sie die einzelnen Marken (Kapitelmarke) gesetzt haben, sollen diese auch benannt werden. Klicken Sie doppelt auf die zweite Marke in der Zeitleiste des Schnittfensters. Tragen Sie bei Kapitel: »Der Weg zur Ausstellung« ein. Klicken Sie auf den Button *NÄCHSTER*, und tragen Sie den Text »Im Gastgarten ein«. Bestätigen Sie diesen Dialog.



4. Auf DVD ausgeben

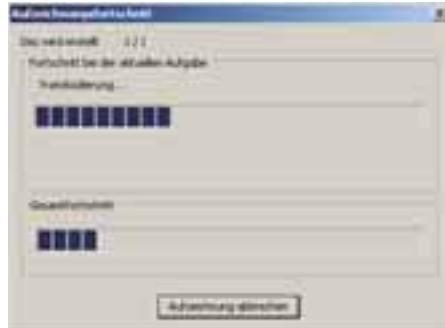
Nun ist es so weit. Wenn sich der DVD-Rohling im Brenner befindet, klicken Sie auf DATEI • EXPORTIEREN • AUF DVD AUSGEBEN..., und warten Sie kurz, bis das Dialogfenster AUF DVD AUSGEBEN geöffnet wird. Im Bereich ALLGEMEIN geben Sie bei DISCNAME: DIE AUSSTELLUNG ein. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen KAPITELMARKEN BEI: SCHNITTMARKEN. Klicken Sie auf den Eintrag CODIERUNG, und stellen Sie PAL DV 4x3 HIGH QUALITY 4MB VBR 2 PASS ein. Alle anderen Einstellungen können Sie so belassen, wie sie sind. Klicken Sie auf den Button AUFNEHMEN.



5. Transcoding

Die Daten werden nun berechnet und für den Brennvorgang vorbereitet. Wenn die Transcodierung abgeschlossen ist (der Zeitrahmen ist natürlich vom Umfang der Datenmenge abhängig usw.), wird auf die DVD geschrieben. Nach Abschluss des Brennvorganges wird die DVD ausgeworfen und der Dialog geschlossen.

Premiere bringt leider nur sehr einfache Fähigkeiten zum Erstellen von DVDs mit. Falls Sie höhere Ansprüche haben, ist Adobe Encore DVD sicher eine gute Wahl.



Exportvorbereitungen für das Web



Nun wollen wir die Daten noch für die Veröffentlichung im Internet aufbereiten. Auch das lässt sich perfekt mit dem Export-Dialog durchführen.

1. Besonderheiten

Wenn die Produktion für das Web bzw. für den PC gedacht ist, können wir mit den zuerst verwendeten Einstellungen für den Export (B: 720, H:576, Seitenverhältnis 1,067:1) wenig anfangen.



Das Problem ist mehrschichtig. Im Unterschied zum Fernseher verfügt ein Computermonitor über quadratische Pixel. Deshalb muss das **Pixel-Seitenverhältnis** auf quadratisch gestellt werden.

Ein weiteres Problem sind die für den Fernseher typischen **Halbbilder**. Am PC sind keine Halbbilder erforderlich. Dies alles wirkt sich negativ bei der Bildqualität (speziell bei raschen Bewegungen aus). Vergleichen Sie dazu die beiden Abbildungen: Die linke Abbildung wurde im Pixel-Seitenverhältnis 1,067:1 (720 x 576, also PAL 4:3) erstellt, die rechte Abbildung wurde im Pixel-Seitenverhältnis 1:1 (640 x 480) erstellt.

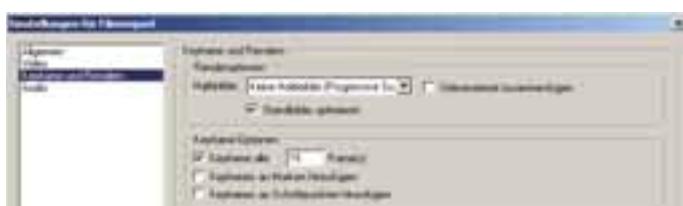
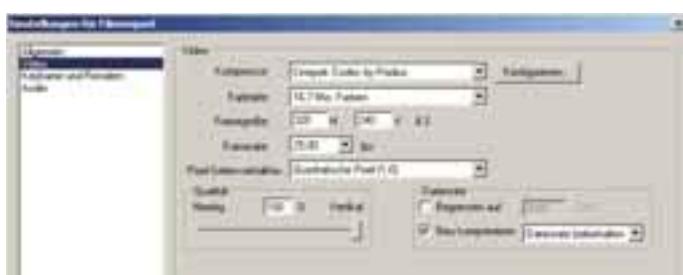
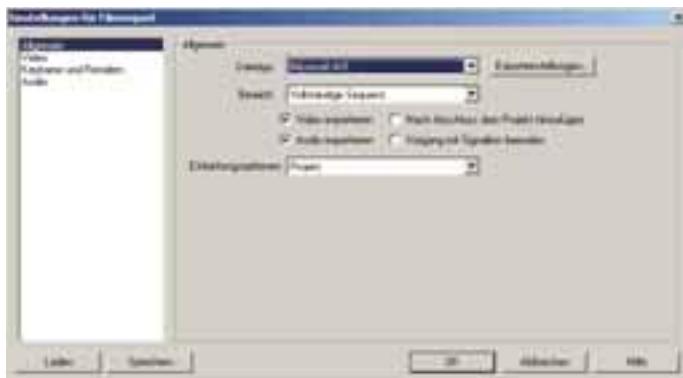
2. Projekt exportieren

Bevor wir also die Daten für das Web verwenden können, müssen wir das gesamte Projekt erneut exportieren. Klicken Sie auf DATEI • EXPORTIEREN • FILM. Klicken Sie auf die Schaltfläche EINSTELLUNGEN. Ändern Sie im Bereich ALLGEMEIN den DATEI-TYP: MICROSOFT AVI

Zeigen Sie nun den Bereich **VIDEO** an. Bei **FRA-MEGRÖSSE** tragen Sie bitte Höhe: 320, Breite 240 ein. Denn diese beiden Zahlenwerte sind ein Teiler von 640×480 . Ändern Sie nun noch **PIXEL-SEITENVERHÄLTNIS** auf **QUADRATISCHE PIXEL (1,0)**.

Zeigen Sie den Bereich KEYFRAME UND RENDER an. Stellen Sie HALBBILDER auf KEINE HALBBILDER (PROGRESSIVER SCAN) ein.

Benennen Sie dieses Dokument mit »die_ausstellung_web«, und exportieren Sie das Dokument in einen passenden Ordner. Speichern Sie Ihr derzeitiges Projekt (»die Ausstellung«) ab, und schließen Sie es.



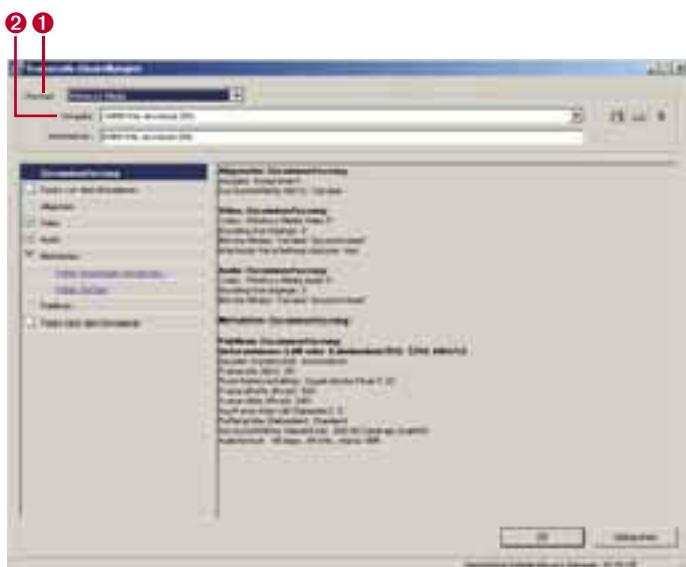
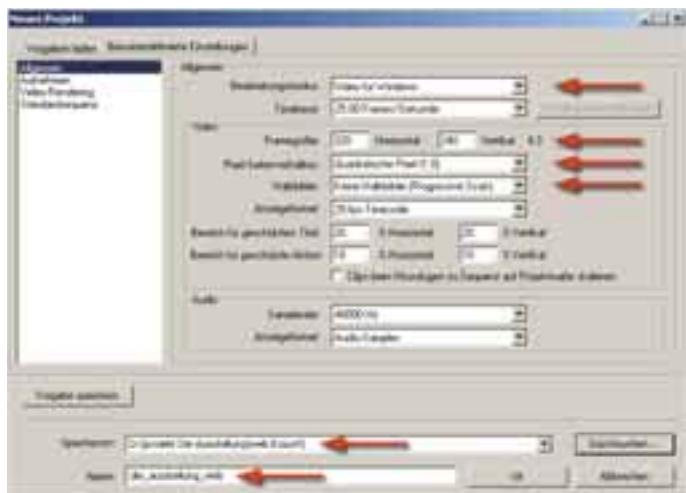
Erstellen Sie ein neues Projekt mit den zuvor getroffenen Einstellungen. Klicken Sie dazu auf den Registerreiter **BENUTZERDEFINIERTE EINSTELLUNGEN**, und ändern Sie die Werte, wie in der Abbildung zu sehen ist. Vergessen Sie nicht den richtigen Speicherort und den Namen zu vergeben. Bestätigen Sie diesen Dialog.

3. Exportieren für das Web

Importieren Sie nun die Datei »die_ausstellung_web.avi« in Ihr Projektfenster. Weisen Sie die Datei dem Schnittfenster bei Frame 00:00:00:00 zu. Erschrecken Sie nicht, wenn die Qualität als ungenügend empfunden wird. Klicken Sie auf **DATEI • EXPORTIEREN • ADOBE MEDIA ENCODER**. Stellen Sie bei den Transcode-Einstellungen beim **FORMAT: WINDOWS MEDIA ①**, bei **VORGABE: WM9 PAL DOWNLOAD 256 ②** ein. Bestätigen Sie den Dialog.

4. Speichern

Anschließend wird **DATEI SPEICHERN** angezeigt. Wählen Sie einen passenden Ordner und einen webkonformen Namen. An der Unterseite ist die voraussichtliche Dateigröße zu sehen (bei mir: 1,61 MB). Probieren Sie verschiedenste Einstellungen aus. Damit Ihr Video auch auf Mac- oder Linux-Rechnern abgespielt werden kann, sollten Sie das QuickTime-Format verwenden.



Index

Symbolle

1-CCD 89
16 zu 9 61
24PA-Unterstützung 12
2d3 202
3-CCD 89
3-Punkt-Schnitt 173
 Verkehrt 176
4-Punkt-Schnitt 173
 Einsatz 174
5.1-Effekte 266
5.1-Spuren 249
5.1 Audioclip 249
5.1 Audiomaterial
 für DVD ausgeben 320
5.1 Surround 250
5.1 tSurround Sound
 Export 320
6-Punkt-Schnitt 176
8-Punkt-Maske 207

A

A-Law 79
AAF 10
AAF-Im- und Export 10
Ablage
 erzeugen 134
Abspann 35, 211
Abspielgeschwindigkeit
 ändern 138
Abtastraten 313
 anpassen 247
AC3 320
Action Safe 149
Additiven Blende 182
Adobe Media Encoder 41, 313
 Alternativ-Formate 315
 Codecs wählen 314
Adobe Video Collection 304
ADPCM 79
After Effects 16, 307
 Benutzeroberfläche 307
 Komposition erstellen 308
 Projektfenster 307
AIF 80

Aktivierung 330
Allround-Mikrofon 92
Alphakanal 138
 umkehren 138
Alternates 316
Amplitude 78
Analog-/Digitalwandlung 77, 78
analoges Audiosignal 77
analoge Ein- und Ausgänge 86
analoge Kamera 104
anamorphischer Modus 59
Anfasser 192
angeglichene Audiodateien 247
Angleichen 129
 Audiomaterial 247
Animation 46
 Bild für Bild 46
 im Schnittfenster 191
 Keyframes 46
Ankerpunkt 204
Ankerpunkt für In-Point 196
Ankerpunkt für Out-Point 197
Ansteckmikrofone 93
Arbeitsbereiche 99, 152
 exportieren 310
 rendern 194
 speichern 100
Arbeitsbereich Effekte 181
Arbeitslaufwerke 111
Archivierung 10, 140
Ästhetische Effekte 198
Atmo-Aufnahmen 125
Atmo-Mikrofone 94
Audio
 einfadern 34
 exportieren 312
 überblenden 263
Audio-Aufnahme
 Effektbearbeitung 290
Audio-Export
 Einstellungen 313
Audio-Keyframes 258
 einzoomen 256
Audio-Mixer 96
Audio-Optionen 260, 261
 Wie Stereo behandeln 262
Audio-Voreinstellungen 300
Audioaufnahme
 Nachträglich 289
Audioausgang 250, 279
Audiorbeitung
 Workshop 262
Audoblende 256, 257
 bearbeiten 257
 platzieren 256
Audioclips
 Eigenschaften 248
 importieren 247
 im Clipmonitor öffnen 248
 ins Schnittfenster einfügen 249
Kanäle 249
Lautstärke ändern 252
leiser 259
samplegenau schneiden 256
verschieben 254
verstärken 259
weiche Übergänge 256
Audiodateien
 abspielen 248
 löschen 247
 speichern 247
Audiodateiformate 80
Audiodaten
 hinzufügen 248
Audioeffekt
 Links ausfüllen 269
Audioeffekte 266, 268
 Ausgleich 268
 Bandpass 268
 Bässe 269
 Benutzerdefiniertes Setup 267
 DeEsser 270
 DeHummer 271
 DeNoiser 271
 Dynamics 272
 EQ 275
 Hochpass 269
 Höhen 269
 individuelle Parameter 267
 Kanäle vertauschen 269
 Lautstärke/Kanal 269
 Leitungsräuschen 268
 MultibandCompressor 274
 Multitap-Verzögerung 270

ParametrischerEQ 269
PitchShifter 276
Rechtsausfüllen 269
Reverb 277
Tiefpass 269
Umkehren 270
Verzögerung 270
Audioeinheiten 255
Audioformate
 exportieren 312
Audikanäle 250
Audiomaterial 79
 Angleichen 247
Audiomixer 261, 277, 279
 5.1-Sequenzen 299
 Ansichten 277
 Automatisierung 280
 Automatisierungsmodus Aus 281
 Automatisierungsmodus Latch 282
 Automatisierungsmodus Lesen 280
 Automatisierungsmodus
 Schreiben 282
 Automatisierungsmodus Touch 282
 Balance Regler 279
 Effektbearbeitung 286
 Kanaltypen 279
 Keyframes erstellen 280
 Lautstärkeregler 279
 Oberfläche 278
 Parameter schützen 282
 Spuren ein- und ausblenden 280
 Steuerungsfunktionen 278
 Surround Panel 279, 299
Audiomodus 319
Audiooptionen
 Audioverstärkung 260
Audioschnitt 254
Audiospuren 77, 152, 249
 anlegen 250
 Anzeigestil festlegen 252
 entfernen 250
 hinzufügen 250
 Keyframes anzeigen 252
 zu Submixspuren 295
Audiospuren 249
Audioüberblendungen 257
Audioverstärkung 260, 266
Audio Codec 319
Audio und Video verbinden 254

Aufnahme 109, 283
 Audio und Video aktivieren/ deaktivieren 148
Aufnahmegerüstung 91
Aufnahmedauer 107
Aufnahmeeinstellungen 109
Aufnahmefenster 111
Aufnahmeknopf 109
Aufnahmevergang 112
Aufnahme bei Frame-Auslassungen
 abbrechen 110
Aufnehmen-Dialog 105
 Vorschaufenster 106
Aufnehmen im Hintergrund 11
Aufteilen auf Monoclips 261
Aufzeichnen 109
Auf Band ausgeben 310
Auf DVD ausgeben 39, 72
ausgelassene Bilder 62
Ausgleich 268
Auswahlwerkzeug 162
 Title Designer 218
AutoGate 272
Automatisches Speichern 139
Automatische Stärke 201
Automatisch in Sequenz
 umwandeln 144
Automatisch zur Sequenz 136
AV-Ausgang 119
AVI 312
 Marken speichern 16
AVI, Dateiformat 71, 330
AVI-File
 ausgeben 310
AVI-Komplizierungsoptionen 312
Avid-Export 335
Avid-Import 335
Avid XPress DV 10, 101

B

Band
 Position 106
Bandausgabe 310
Bandbreite 79
Bandkontrolle
 Steuertasten 109
Bandname 109
Bandpass 268
Bandrücklauf 108
Bandstelle
 nummatisch ansteuern 107
Bandverstärkung 287

Bandvorlauf 108
Bässe 269
Batch-Capturing 113
 In-Point setzen 114
 Out-Point setzen 115
Probleme 116
Szenen einlesen 114
Batchliste 113
 anlegen 116
 Einträge hinzufügen 118
 exportieren 116, 119
 per Eingabe 116
Bauchbinde 224
Beleuchtung 95
Betriebssystem 84
Bewegen 195
 Position 203
Bewegen-Effekt 203
 zoomen 204
Bézier 192, 260
Bézier-Keyframes 192, 259
Bézier-Typen 192
Bézier automatisch 193, 260
Bézier gleichmäßig 192, 260
Bild-in-Bild-Effekte 31, 204
Bildaufbau 57
Bildcache 211
Bildfehler beheben 198
Bildgestaltung 47
Bildgröße 334
Bildpunkte 63
Bildstabilisator 90
Bitrate 62, 78
 variabel 315
Bitraten-Einstellungen 317
Blende
 bearbeiten 184
 löschen 186
 Platzierung 182
Blendenflecke 209
Blendenvorschau 185
Blitze 198
Bluebox 206
Blue Screen-Key 207
Break-out-Box 121
Breitbildformat 61
Brummgeräusche 271
Bypass 259, 267

C

Canopus DVStorm Pro 2 87
Capture-Vorgang 102

Capturing 55, 102
 Batch-Capturing 113
 CD-ROM 71
 Chrominanz 61
 Cinemascope-Effekt 34
 Clip
 Anordnung der Schnittfens-
 ter 137
 an Schnittfenster senden 152
 auf andere Spur extrahieren 170
 auf mehreren Spuren selektieren
 163
 auswählen 162
 aus dem Schnittfenster entfernen
 169
 Effekteinstellungen 259
 Eigenschaften 334
 einpassen 175
 erweiterte Informationen 133
 exportieren 310
 in After Effects einfügen 309
 in Nachbar-Clips verschieben
 164
 in Sequenz einfügen 136
 nachträglich einfügen 144
 neigen 206
 Position 203
 rotieren 204
 sortieren 135
 Speicherort 110
 Symboldarstellung 135
 synchronisieren 255
 überlappen 137
 Verbundene 254
 vergrößern 203
 verkleinern 203
 verschieben mit dem
 Auswahlwerkzeug 162
 Verzerrung 61
 zerschneiden 164
 Clip-Ausschnitt
 festlegen 143
 Clip-Fenster 145
 Clip-Geschwindigkeit/-Dauer 138,
 164
 Clip-Keyframes 252, 253
 Clip-Keyframes einblenden 252
 Clip-Navigation 107
 Clip-Verstärkung 261
 Clip-Wiedergabe
 Tastenkürzel 150
 Clipeffekt 292
 Clipgeschwindigkeit ändern 175
 Clipmaterial
 entfernen 25
 Clipumfang 253
 Clipumfang einblenden 252
 CMX3600 EDL-Unterstützung 16
 Codec-Player 119
 Codecs 64, 85
 Audiocodecs 79
 Audioexport 313
 auswählen 120
 Definition 65
 DivX 69
 DV-Format 66
 Konvertierung 119
 mit räumlicher und zeitlicher
 Kompression 67
 MJPEG 65
 MPEG 67
 räumliche Kompression 65
 RealMedia 70
 Sorenson 70
 Theora 70
 WindowsMedia 70
 XviD 69
 Codieren 103
 Collagen 204
 Comics 46
 Component 121
 Component-Kabel 121
 Composite-Kabel 120
 Compressor 272
 Container 71
 Crossfade 256

D

DAT-Recorder
 Ton importieren 125
 Datacode 103
 Dateien
 Importieren 22
 sammeln 139
 Dateiformate 71
 Datenrate 63
 analysieren 334
 Definition 62
 variabel und konstant 68
 Datumsstempel-Szenenerken-
 nung 124
 Dauer
 bearbeiten 164
 Deckkraft
 fade out 306
 DeEsser 270
 DeHummer 271
 DeNoiser 271
 Detailschnitt 23
 Dialog-Normalisierung 321
 Diamant 183
 DigiBeta 56
 Digital-8 56
 Digitales Video 54
 speichern 102
 Digitale Eingänge 85
 Digitale Video-Konverter 87
 Digitalisierung 51
 Audio 77
 Ton 125
 Video 54
 Digitalisierungstiefe 78
 Digitalvideo
 einspielen 111
 DivX 69
 DivX-Player 70
 Dokumentationen 44
 Dolby 320
 Dolby Digital Encoder 320
 Drehbuch 42
 Drehen-Werkzeug 204
 Dropped Frames 62, 103
 DV
 Definition 54
 DV-Band codieren 103
 DV25 66
 Gerätesteuerung 332
 überspielen, Qualität 55
 Vorteile 55
 DV-Aufnahmeeoptionen 110
 DV-Bänder
 kopieren 123
 DV-Camcorder 90
 DV-Codec 54, 66
 DV-Format 54, 55, 66
 Farbinformationen 62
 Pixelgrößen 58
 DV-Gerätesteuerung 104
 DV-In 91
 DV-Kamera 54
 DV-In/DV-Out 91
 Kriterien 89
 Mikrofon 91
 DV-Material
 per Videorekorder einspielen
 105
 DV-NTSC
 Standardpixelgröße 58

DV-PAL
Standardpixelgröße 58
DV-Szenenerkennung 123
DV25-Codec 66
DVCAm-Format 56
DVCPro 56
DVD 71, 72, 86
 Audio exportieren 321
 Export 313
DVD+R/RW 83
DVD+RW 73
DVD-Audio 72
DVD-R 73
DVD-R/RW 83
DVD-RAM 73
DVD-Rekorder 83
DVD-ROM 72
DVD-RW 73
DVD-Video 72
DVD/RW 73
DVD Authoring 37
Dynamics 272
Dynamic Range Control 321

E

Echo-Effekt 209, 270
Echtzeit-Videoüberblendungen 86
Echtzeiteffekte 266
Eckpunkt 243
Edit abspielen 172
EDL 335
Effekt 180
 abbremsen 194
 animieren 189
 Beschleunigung 194
 Bewegung 203
 Bézier-Interpolation 14
 Definition 180
 im Schnittfenster animieren 189
 Künstlerisch 209
 Langsam ausschwenken 194
 Langsam einschwenken 194
 löschen 187
 rendern 194
 Sichtbarkeit 187
 suchen 181
 zuweisen 186, 266
Effekt-Sends 296
Pre-undPost-Fader 297
Wet-Dry-Verhältnis 296
Effekt-Typologie 197
Effekt-Vorgaben 14

Effekteinstellungen 27, 32, 184, 187
 Schnittfenster-Ansicht 185
 zurücksetzen 187
Effektkategorien 181
Effektparameter 188
 ändern 189
 animieren 189
 in den Audiospuren bearbeiten 268
 über die Zeit ändern 189
 wählen 191
Effektvorgaben 181, 196
 anlegen 196
Effekt Presets 267
Einblende-Dauer
 festlegen 138
Einlesevorgang 103
Einstellungen
 Pixel-Seitenverhältnis 60
Einstellungen für Audioexport 312
Einstellungen für Filmexport 310
Einzelbild-Aufnahme 110
Einzelbildfolgen 318
 importieren 129
Ein Frame vor 150
Ein Frame zurück 150
EQ 275
Equalizer 269, 286
Equipment 82
Ereignisse-Palette 98
Expander 272
Export 310
 Adobe Media Encoder 313
 für das Web 39
 Halbbilder 311
 Keyframe & Rendern-Optionen 311
 Video-Einstellungen 311
 direkt 310
Exportieren
 Audio 312
 Film 310
Exportieren der Daten
 für DVD 37
Exportmöglichkeiten 310
Export 37
 Framegröße 311
Extrahieren 169

F

Farbabstimmung 15
Farbe wählen 30

Farbkorrektur 197, 198, 199
Farbkorrektur-Effekt 14, 180
Farbmodelle 61
Farbsampling 63
Farbstich 199
Farbton 61
Farbverläufe 198
Fenster 97
Fernbedienung 90
Fernglas-Icon 135
Fernsehbilder
 am Rechner 58
Fernsehbildschirm
 Pixelgröße 58
Festplatte 83
Film
 anhalten 29
 exportieren 37
 in DVD-kompatibles Format
 wandeln 316
 mit Soundtrack versehen 159
 planen 42
Filmische Gattungen 43
Filmlook 209
Filmmaterial interpretieren 60, 137
Filmsprache 42
Filmtitel 29, 211
Film planen
 Ablauf 43
 Drehort 43
 Einstellungen 43
 Inhalt 42
 Musik 43
 Szenen 43
 Technische Ausstattung 43
Final Cut Pro 11, 101
FireWire-Schnittstelle 85
Fixierte Effekte 187
flimmen 213
flimmernde Bilder 131
flimmernde Linien 58
Flimmen reduzieren 131
Fotoapparat-Button 133
Frame-Seitenverhältnis 59
Framerate 333, 334
 ändern 137
Frame by Frame 108
Frequenz 57
Frequenzband 268

G

Gehe zu In-Punkt 109
Gehe zu Out-Punkt 109
Gerätesteuerung 107, 113
Geräusche 49
Geschwindigkeit/Dauer 33
Gestaltung 42
Gigabyte-Grenze 330
Glanzlichtstärke 201
GOPs 68, 318
Gradationskurven 200
Grafik animieren 31
Grafikobjekt
 Title Designer 218
Grafiktypen
 Title Designer 219
Graupunkt 200
Greenbox 206
Groups of Pictures 68, 318

H

Halbbilddominanz 130
Halbbilder 57
 berechnen 130
Halbbildfolge
 falsch eingestellt 130
Halbbildoptionen 130
Halleffekt 324
Hand-Werkzeug 165
Hard-Codecs 64
Hardware
 Anforderungen 82
Hauptspeicher 82
HDTV-Standards 17
Helligkeitskomponente 61
Herausnehmen 169
Hi-8-Kassette 56
Hi-8-Videokassetten
 digitalisieren 119
High Definition TV 17
Hintergrund 206, 212
Hochpass 269
Höhen 269
HSL-Farbtön einstellen 201

I

i.Link 84
IEEE1394 84
IEEE1394-Kabel 102
IEEE1394-Schnittstelle 84, 104

Import

 Adobe Photoshop-Dateien
 importieren 129
 Ton 125
 importieren 248
 drag and drop 127
 Mehrfachmarkierungen 127
 Importieren-Dialog 127
 In-Point 106, 113, 151
 setzen 107
 In-Point der Sequenz ignorieren
 175
 In-Point setzen 109, 110, 114, 150
 In- und Out-Point
 Änderung 163
 bearbeiten mit dem Auswahl-
 werkzeug 162
 Feinjustierung 151
 gleichzeitig 12
 gleichzeitig verschieben 164

Info-Palette 97

Information
 im Video vermitteln 211
Integration 16, 304
Intelligenter Zoom 12
Interlaced Video 57
Interleave 313
Internet-Video
 Export 313
interpolieren 189
Interpretation rules 332
Interviewmikrofone 92
Intonation verbessern 291
Intraframe-Kompressionsverfahren
 66
ITU 58

J

J-Cut 176
Jog-Shuttle-Buttons 107

K

Kamera 89, 105
 anschließen 104
 mit Tastenkürzeln kontrollie-
 ren 109
 verbinden 111
Kameramikrofons 92
Kanäle
 exportieren 313
 gruppieren 295

Kanäle vertauschen 269

Kapitelmarken 38
Keyframe 31, 258
 anzeigen 191, 258
 bearbeiten 192, 258
 Definition 189
 erstellen 253
 erzeugen 252
 hinzufügen 253, 258
 in Bézier-Keyframe umwandeln
 192, 260
 linear 192
 löschen 253
 setzen 189, 191
Skalieren 196
Tooltip 192

 über den Audiomixer erstellen
 280

 verschieben 192, 254, 259

Keyframe-Kurven 252

Keyframe-Symbole 194

Keyframe-Typ 192, 260

 Keyframe 193, 260

 Keyframe anzeigen 252

Keying 207

Keying-Effekte 198, 206

Kommentar

 normalisieren 286

Komponentensignale 120

Kompositionen

 After Effects 308

Kondensator-Mikrofon 95

Konstante Leistung 257

Konstante Verstärkung 34, 257

Kontrast verbessern 200

Konvertierung zwischen DV und

 MJPEG 335

Korn 209

Korrekturmasks 208

Kriechtitel 240

 anlegen 240

Kurven 192

L

L-Cut 177

langsam auschwenken 260

langsam einschwenken 260

Laptops 89

Lautstärke

 animieren 259

 justieren 264

Lautstärke/Kanal 269

Lautstärkekeyframes 259
Law 79
Leitungsrauschen 268
LFE-Kanal 320
Limiter 272
linearer Übergang 257
Lineare Keyframes 259
Lineare Keyframes ausdünnen 301
Links ausfüllen 269
Liveaufnahmen 111
Logging 115
Logo
 hinzufügen 235
Longplay-Aufnahmen 56
Löschen und Lücke schließen 25,
 162, 163, 263
LP-Aufnahmen 56
Lücke 163
 schließen 176
Luminanz 61

M

M-Frames 318
MainConcept MPEG2-Codec 316
MainConcept MPEG Audio Codec
 319
Marken 148
 benennen 38
Marken in AVIs 16
Marken speichern
 AVI 16
Marker setzen 151
Maske
 Animation 208
Master-Aussteuerungsanzeige 277
Masterspur 250
Master Kanal 279
Material einspielen 20
Matrox RT.X 100 87
Media Encoder 16
 Einstellungen 314
Mehrfachmarkierungen 127
Microsoft AVI 312
 Exporteinstellungen 312
Microsoft DV AVI 312
MID 80
Mikrofon 283
 dynamisch 95
 manuell aussteuern 94
 Modelle 92
Mini-DV 56
Miniaturen 134

Minidisc
 Ton importieren 125
Mittelband
 verstärken 287
MJPEG 65
MJPEG-System
 Kompatibilität 65
Monitorfenster 96
 Einfügen 149
 Endlosschleife 148
 Marke setzen 148
 Medien abspielen 146
 Originalansicht 145
 Programmansicht 145, 168
 Schnitt 24, 145, 150
 Sichere Ränder 148
 Timecode 147
 Überblenden 149
 Von In bis Out-Point abspielen
 148
 Wellenform der Audiospur 149
 Zeitanzeige 147
 Zoom 147
Mono-Effekte 266
Monosequenz 250
Monospuren 249
Motion-JPEG 66
MOV 312
MP3 79, 80
MP3-Dateien
 einbinden 125
MPEG 67
MPEG-2-Encoder 72, 317
MPEG-2-Schnitt 86
MPEG-4-Standard 70
MPEG1 319
MPEG2-Audiomaterial
 für DVD exportieren 319
MPEG2 319
MPEG Audio 319
MPG 80
MultibandCompressor 274
Multiplexing 318, 320
Multitap-Verzögerung 270
Musikhinterlegung 48
Musikkassetten
 Ton importieren 126

N

Nächste Szene 107
Nächste Szene suchen 114
Neuerungen 10

Neues Projekt 21
Neu in Premiere Pro 1.5 14, 15
24PA-Unterstützung 12
AAF-Im- und -Export 10
Aufnehmen im Hintergrund 11
Auto Farbe 15
Auto Kontrast 15
Auto Tonwertkorrektur 15
Beschleunigte Effekte 13
CMX3600 EDL-Unterstützung 16
Copy & Paste und After Effects
 16
Effekt-Vorgaben 14
Gleichzeitige Anzeige von In-
 und Out-Frame 12
HighDefinitionTV 17
Intelligenter Zoom 12
Photoshop-Dateien erzeugen 16
Projektmanager 10
Tiefen/Glanzlichter 15
Verbesserte Szenenerkennung 11
Wellenform-Darstellung 13
Zusätzliche VST-Filter 13
Nichtadditive Blende 182
Normalisieren 261
NTSC 56
 Halbbilder 58
 Standardseitenverhältnis 59
Nummerierte Standbilder 129

O

Objekt
 ausrichten (Titel) 245
Objektive 90
Objektstil
 speichern 222
Objektstil-Palette
 Title Designer 224
Offline-Clips 116
 manuell erstellen 118
 mit Daten verbinden 117
Offlinen 117
OHCI 105
Onlinen 115, 119
Open Host Controller Interface 105
Optische Analyse 123
Optische Szenenerkennung 124
Ordner importieren 128
Originalton 48
Originalton verbessern 265
Original und Programm verknüpfen
 169

Out-Point 106, 113, 151
setzen 107
Out-Point der Sequenz ignorieren 175

P

PAL 56, 61
Halbbilder 58
Standardseitenverhältnis 59
PAL-DV
Pixelanzahl 63
PAL-Video
Speicherplatz 63
Paletten 96
Parametrischer EQ 269
Parametrischer Equalizer 275
PCM 319
PCMCIA-Karte 89
Pegel 259
Pegelschwankungen 325
Pfadtextwerkzeug 233
Pfadwerkzeug 205
Photoshop 30, 304
Pixelseitenverhältnis-Korrektur 304
Photoshop-Datei 59
aus Premiere erzeugen 304
Ebenen 304
Import 304
in Premiere animieren 305
in Premiere erzeugen 16
PitchShifter 276, 291
Pixel
Verzerrung 60
Pixel-Seitenverhältnis
ändern 60, 137
Pixelgröße 58
Planung 42
Post-Fader 294
Postproduktion 51
Präproduktion 50
Präproduktionsphase 42
Pre-Fader 294
Produktion 51
Programmansicht 96
Schnitt 168
Progressive Download 75
Projekt
anlegen 20
archivieren 138
einrichten 126
importieren 128

speichern 138
Projekt-Export 335
Projekteinstellungen
Aufnehmen 109
Projektfenster 96, 132
Ansicht ändern 135
aufräumen 135
Clipanzeige 134
erweiterte Informationen 133
Kontextmenü 137
Miniaturen 135
Rohdaten importieren 127
Schnitt 142
suchen 135
Symboldarstellung 135
Vorschau 133
Projektmanager 10, 139
Projekt einrichten 51
Protokoll-Palette 97
Protokoll löschen 98
Prozessor 83
Publikum 316

Q

Quellansicht 96
QuickInfos 100
QuickTime 74, 312
QuickTime, Dateiformat 71

R

Ränder
für geschützten Titel 212
Rasierklinge 25, 164, 167
Rate ausdehnen 167
Rauschunterdrückung 198, 287
RealMedia 70
RealNetworks 74
Real Time Streaming Protocol 76
Rechts ausfüllen 269
Render-Reihenfolge 195
Renderdateien löschen 195
Renderfortschritt 195
Renderinformationen 195
Rendern 28, 194, 198
Rendern und ersetzen 262
Reportagen 44
Restlichtverstärkung 90
Reverb 277
RGB-System 62
Rhythmische Marker 265
Richtmikrofone 94
Rohdaten
aus DV-Kamera übertragen 22
importieren 23, 127
Speicherort 132
verwalten 132
Rohdatenorganisation 126
Rohmaterial
Digitalisierung 102
einlesen 102
importieren 126
Kompression 69
organisieren 126
suchen 135
Trimmen 52
Rohschnitt 23
Rollen 163, 167
Rolltitel 240
anlegen 240
erstellen 242
Roter Faden 43
rote Markierungen 28
Routing 295
Rückgängig 98
Rückwärts spielen 109, 150
Rules.txt 60, 332

S

S-Video 120
S-Video-Kabel 120
Samplerate 313
Samplertyp 313
Samplingrate 78
Sättigung 61
Scenalyzer 123
Band-Index 124
Clips erstellen 124
Schachbrett-Wischen 183
Schallplatten
Ton importieren 126
Schatten/Glanzlicht 201
Schattenstärke 201
Schneller Vorlauf 109
Schnelle Wiedergabe 108
Schnitt 23, 142
im Monitorfenster 150
mit In- und Out-Points 173
Monitorfenster 145
Projektfenster 142
Zuschneiden-Fenster 171
Schnitt-Techniken 142
Schnittfenster 24, 96, 152
Audioeinheiten 161

Ausrichten 161
Clips nachträglich einfügen 144
Inhalt markieren 26
Oberfläche 153
schneiden 161
Spuransicht 153
Spurkontrollfeld 154
Szenenfolge 144
Vergrößerung 165
Wiedergabe 155
Zeitleiste 152
zoomen 26
Schnittkarten 85
mit Hardware-Codecs 88
mit Soft-Codecs 87
Schnittpositionierungsmarke 33
Schnittpunkte
an Marker anpassen 265
Schnittrechner 82
Schnittübergänge
Anpassung 171
Schnittwerkzeuge 162
Schriftart 218
Schwarz/Weiß-Balance 199
Schwellenwertabgrenzung 207
Schwellenwert 207
Scrubben 217
Scrubbing 301
Seitenverhältnis 59, 331
in Photoshop 59
Pixelseitenverhältnis 331
sendetauglicher Farbraum 15
Sequenz 145, 156, 158
erstellen 158
exportieren 310
ineinander verschachteln 159
kopieren 158
mit Clips befüllen 159
neu 250
rendern 194
Spuren hinzufügen 250, 295
Spuren löschen 250
Sequenz-in-Sequenz 157
Sequenz importieren 304
Sichten 51, 116
Skalieren-Werkzeug 203
Soft-Codecs 64
Solo-Spur 280
Sorenson 70
Sound
einfügen 32
importieren 130
in Schnittfenster einfügen 33

kürzen 33
Wellenform 248
Soundeffekte 246
Spalten bearbeiten 134
Special FX 198
Split-Screen-Darstellung 185
Sprache 49
Spur-Keyframes 252, 294
Spur-Keyframes anzeigen 252
Spuransicht
Schnittfenster 153
Spurauswahl 162
Spureffekte 292
aktivieren 292
deaktivieren 293
Presets 293
Spuren 153
einblenden/ausblenden 148
hinzufügen 155
lösen 155
Spurhöhe
einstellen 253
Spurkontrollfelder 152
Audio 155
Schnittfenster 154
Spurumfang anzeigen 252
Spur stummschalten 280
Spur zur Aufnahme aktivieren 280
Stabilisierung 202
Standardüberblendung 182, 257
Standbilder
Animation 204
Stativ 91
Staub-Effekt 209
SteadyMove 202
Stereo-Effekte 266
Stereoclip 249
Stereomaster 250
Stereospuren 249
Steuerungsbuttons 108
Stil 42
Stilbibliotheken
bearbeiten 222
Ordner 225
Stilisieren 198
Stopp 109
Störungen-HLS 209
Storyboard 42, 135
Streaming-Architekturen 74
Streaming-Server 73
Streaming-Video
Formate 74
Funktionsprinzip 73

Streaming-Video-Server 76
Submixkanal 295
Submixspuren 295
animieren 296
Effekte 296
Suchen 135
Suchen-Dialog 136
Surround-Sound 320
Surround Mix
animieren 300
SVCD 72
Export 313
SVHS-Kassette
digitalisieren 121
SVHS-Videokassette
digitalisieren 119
Synchronisierung
unterschieben 255
verschieben 255
Synchronität
Bild und Ton 247
Szenen
einlesen 114
Szenenanalyse
Methoden 123
Szenenerkennung 11, 107
Szene suchen 110

T

Tabellenlayouts
mit dem Title Designer 236
Tabstopps
ändern 237
Task-Manager 84
Tastaturanpassung 101
Tastaturlbefehle 100
Tastenbelegung
anderer Schnittprogramme 101
Tastenkürzel 100
anpassen 101
Technische Grundlagen 54
Textausrichtung 234
Text
aus der Zwischenablage 232
Thema 42
Theora 70
Tiefpass 269
Timebase 333
Timecode 103, 106, 109
ändern 107
Aufnahme 103
doppelt 103

Timecode-Analyse 123
Timecode-Änderung
 Relativ 107
Timecodeanzeige
 roter Kasten 255
Titel
 Abspielgeschwindigkeit 240
 anpassen 230
 Aufgaben 210
 bearbeiten 214
 Dauer ändern 230
 ein- bzw. abblenden 231
 einfügen 231
 eingeben 229
 erstellen 35, 228
 Fargebung 213
 Geschwindigkeit erhöhen 36
 Gestaltung 212
 Laufgeschwindigkeit 36
 Layout 211
 Objektstile 225
 optimale Länge 213
 Platzierung 211
 positionieren 36
 Schrift ändern 226
 speichern 214
 Tabstopps 237, 242
 voreingestellte Länge 214
 Zeitpunkt des Einblendens 213
Titeldesign 212
Titelframe 133
Titelgestaltung
 Grundlagen 210
Titelkategorien 211
Titelvorlagen 229
Title-Save 149
Title Designer 16, 29, 210
 Absatztextwerkzeuge 231
 aktionssicherer Bereich 211
 Auswahlwerkzeug 217
 Bibliothek 217
 Eigenschaften 217
 Hot-Text 216
 Konturen 220
 Kriechtitel 240
 Logos 235, 238
 Oberfläche 215
 Objekte erstellen 217
 Objektstile 217, 223
 Objektstil ändern 217
 Objektstil Eigenschaften 218
 Objektstil Füllung 219
 Objektstil Schatten 221

Objektstil Striche 220
Pfadtext 233, 238
Rolltitel 240, 242
Schriftbrowser 231
starten 214, 229
Stilbibliotheken 221, 225
Stile 217
Tabellen 237
Tabellenlayout erstellen 236
Tabellen formatieren 234
Tabelle einfügen 236
Textausrichtung 234
Textwerkzeug 216, 231
Text erstellen 216
Titelsicherer Bereich 211
Titel erstellen 214
Transformieren 226
vertikaler Text 234
Voreinstellungen 214
Vorlage 217, 227
Vorlage speichern 228
Vorschaubereich 215
Werkzeugpalette 215
zeichnen 243
Ton 77
 Auflösung 247
 ausblenden 256
 digitalisieren 125
 einblenden 256
 Equipment 92
 importieren 125
Tonhöhe beibehalten 138
Tonschnitt 47
Tonsignal
 Stärke 78
Trailer 45
Transformieren 195
Transformieren-Effekt 206
transparente Bereiche 138
Transparenzüberblendungen 182
Trickfilme 46
Türen 183
TV 58
 Seitenverhältnis 16 zu 9 61

U

Überbelichtung 201
Überblendungen 27
 Einsatz 186
 geometrisch 182
 nachbearbeiten 264
 zuweisen 182

Überblendungs-Spur 182
Überblendungstypen 182
Übergänge 182
Übergang zu Schwarz 28
Überlagern-Modus 144
Überspielvorgang 102
Übersteuerungen 325
Uhr-Symbol 189
Umkehren 270
Un-Schärfe mindern 198
Unterbelichtung 201
Untertitel 211
User Datagram Protocol 76

V

VCD 71
VCR 105
Vektorskop 15
Verbindungsakabtypen 120
Verbindung Audio/Video
 aufheben 178
Verbindung zwischen Audio und
 Video aufheben 254
Verbindung zwischen Medien
 aufheben 117
Verwackelte Aufnahmen
 verbessern 202
Verwacklung 198
Verzerren 198
Verzerrte Bilder 59
Verzögerung 270
Video
 analoges digitalisieren 119
 auf DV-Aufnahmegerät ausgeben
 310
 auf Festplatte kopieren 105
 gestalten 42
 über das Internet 73
Video-Capture-Karte 119
 Codec 65
 Pixelgröße 58
Video-DVD
 erstellen 72
Video-Optionen
 Halbbild 130
Video-Vorschau 194
Video- und Audiospur
 Verbindung aufheben 33
Videoclips
 mit integrierter Audiospur 254
 verkleinern 195
Videodateien einlesen 103

Videoeffekt-Ablagen
benutzerdefiniert 197
Videoeffekte 181, 186, 187
Videofestplatte 103
Videokompression 61
Videomaterial
analoges überspielen 123
Videoproduktion 50
Export 52
Formate 50
Systemvoraussetzungen 50
Überblendungen 52
Zielgruppe 50
Videoprojekt
archivieren 140
Austausch 10
verwalten 132
Videorekorder 105
Videoschnitt
auf Laptops 89
Videoschnittkarten 87
DV-fähig 119
DV einlesen 119
Videoschnittsysteme
Interoperabilität 11
Videosignal 120
analog 119
Videospuren 152, 154
animieren 32
Videostandards
Frame-Seitenverhältnis 59
NTSC 56
PAL 56
Pixel-Seitenverhältnis 59
Videoüberblendungen 27, 181, 182
Video und Audio
getrennt bearbeiten 255
Virtual Dub 331
Voice-Over 125
Voice-Over-Aufnahmen 283

Voreinstellungen
Arbeitslaufwerke 104
Audio 300
automatische Speicherung 139
Speicherort für Film- und Vorschaudateien festlegen 104
Vorgaben
Ablage 197
anwenden 197
exportieren 197
importieren 197
speichern 197
Vorige Szene 107
Vorschau 133
im Projektfenster 133
Vorschaubereich
Audiodatei abspielen 248
Vorschaudateien 104
Vorspann 211
Vorwärts abspielen 109, 150
VST-Filter 13

W

Wackler 202
WAV 80, 312
Weichzeichner-Effekt 180
Weißabgleich 90, 199
Wellenform-Darstellung 13
Wellenform-Monitor 15
Werbespots 45
Werkzeug-Palette 98
Widescreenformat 61
Wiedergabe 155
Wiedergabemodus 105
Wiederherstellen 98
Wie Stereo behandeln 262
Windows Media 70, 74
 Audioeinstellungen 315
Windows Media Audio 9
 Professional 315

Windows Media Audio Codec
9 315
Windows Media Player 64
Windows XP 84

X

XLR-Anschluss 92
XviD 69

Y

YCC 120
YCC-Darstellung 62
YCC-Verfahren 63
YUV-Komponentensignale 120
YUV-Signal 120

Z

Zeichenstift-Werkzeug 191
Zeichenwerkzeuge 244
Zeilensprungverfahren 57
zeilenweise 57
Zeitleiste
 Schnittfenster 152
zeitliche Animation 194
zeitliche Kompression
 Rohmaterial 69
Zeitlupe 108, 167, 209
Zeitlupen-Wiedergabe 151
Zeitlupeneffekte 138
Zeitraffer-Aufnahmen 138
Zielgruppe 50
Zielspur 156
Zoom 89, 204
zugeschnittenes Projekt
 erstellen 140
Zurückspulen 109
Zuschneiden-Fenster 171